

---

Subject: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [lala](#) on Sun, 01 Jan 2012 12:29:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen

eine Frage: war jmd schon bei Dr. Scheuernstuhl (oder anderen Ärzten, die nur Privatversicherte u Selbstzahler nehmen)?

Was kostet eine Sprechstunde und so ein Speicheltest ca.?  
Nur, damit ich eine ungefähre Vorstellung habe.

Als Alternative gäbe es sonst nämlich z.B..

[shop.strato.de/epages/61222216.sf/sec8fb337ab51/?ObjectPath=/Shops/61222216/Categories/TermsAndConditions](http://shop.strato.de/epages/61222216.sf/sec8fb337ab51/?ObjectPath=/Shops/61222216/Categories/TermsAndConditions)

auf eigene Achse im i-net Hormone bestimmen lassen

Östrogen u Progesteron kosten ca. 53 €

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Foxi](#) on Sun, 01 Jan 2012 12:41:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

war beim Endokrinologen, hat gar nix gekostet  
(Hormonbestimmung)

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [shania01](#) on Mon, 02 Jan 2012 14:15:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mein Seicheltest hat ca. 120 gekostet und eine Hormonberatung noch einmal das gleiche.....

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [lala](#) on Mon, 02 Jan 2012 18:13:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo shania

warst du bei dr. scheuernstuhl oder woanders?  
welchen eindruck hattest du und wie hat die bahndlung angeschlagen?

danke!

lala

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Tue, 03 Jan 2012 19:36:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

war bisher nur stille Mitleserin.

Habe mich nun aber doch angemeldet, weil ich etwas zu Dr. Scheuernstuhl sagen wollte und ich mich gerne speziell über Progesteron austauschen möchte.

Hatte vor 2 1/2 Monaten einen Termin bei Fr. Dr. Scheuernstuhl.

War circa 1,5 Stunden bei ihr und habe dafür 200 € bezahlt, denke aber dass es sich gelohnt hat. Der Speicheltest kostet ca. 100 €.

1 Monat nach dem Besuch bei ihr (und Selbsthypnose) konnte ich eine starke Besserung feststellen, die bis vor ein paar Tagen gehalten hat, jetzt hat sie der Haarausfall wieder etwas verschlechtert (vermutlich durch Veränderungen im Hormonhaushalt aufgrund einsetzen der Periode nach Schwangerschaft).

Mich würden eure Erfahrungen mit Dr. Scheuernstuhl und/oder Progesteron sehr interessieren.

Ach ja, Progesteron würde ich nicht auf eigene Faust nehmen,

war vorher bei einem anderen Arzt und muss sagen, dass es bei den Cremes ziemliche

Unterschiede gibt und auch die Ärzte nicht alle so erfahren damit sind wie Fr. Dr. Scheuernstuhl.

Deshalb würde ich auf jeden Fall empfehlen bei ihr direkt einen Termin zu vereinbaren....

LG

Leni

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [lala](#) on Thu, 05 Jan 2012 20:11:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hi leni

danke für deinen bericht!

also du meinst 200 € für die Sprechstunde und dazu nochmal 100 € für den Speicheltest?

Hui...

Was wurde denn alles getestet? nur Östrogen u Progesteron oder noch mehr?

Wird die Creme, die du bekommst, in der Apotheke angemischt oder gibt es ein fertiges Präparat?

Ich will auch nicht auf eigene Faust starten und v.a. vorher genau meine Werte wissen.

Der Preis ist aber natürlich nicht ohne...

Ig!

lala

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Leni82](#) on Sat, 07 Jan 2012 12:45:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo lala,

bei dem Speicheltest ist alles mit dabei, Östrogen, Progesteron, Testosteron, Cortisol und DHEA. In der Sprechstunde wurde alles mögliche ausgetestet, sämtliche Nahrungsergänzungsmittel, Cremes usw.

Gut, das Ganze ist nicht ganz billig, aber ehrlich gesagt, war das bei mir bisher das Einzige was mir ganz gut geholfen hat und ich hab schon wirklich viel probiert außer Regaine.

Was allerdings halt auch noch dazukommt, sind die Kosten für die ganzen Sachen, die du dann nehmen sollst, wobei Fr. Scheuernstuhl wirklich darauf achtet, dass es nicht zu teuer wird. Und ich wollte dann noch monatlich Telefontermine, die natürlich auch nicht umsonst sind...die lassen sich aber bestimmt auch einschränken.

Die Progesteroncreme habe ich von der Apotheke bei ihr um die Ecke bekommen, die wurde "nach Dr. Scheuernstuhl" hergestellt.

Wie gesagt, ich hatte auch schon mal ein Progesterongel und das habe ich nicht wirklich gut vertragen...

Du musst aber sowieso erst mal schauen, ob du bei ihr einen Termin bekommen würdest, sie hat nämlich soweit ich weiß momentan ganz schön lange Wartezeiten, oder du schaust mal nach einem Arzt auf ihrer Therapeutenliste....

VG  
Leni

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [shania01](#) on Sun, 08 Jan 2012 21:04:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich war nicht bei Frau Dr. Scheuernstuhl.

War bei einem Kollegen in meiner Region, die Behandlung bzw. Diagnose war meiner Meinung nach nicht so gut. Habe dann auf eigene Initiative einen Speicheltest veranlasst.

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Leni82](#) on Mon, 09 Jan 2012 12:56:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, ging mir genauso, war auch zuerst bei einem Arzt aus ihrer Therapeutenliste, war zwar schon sehr seriös und alles, aber mit Progesteron hat er sich nicht so gut ausgekannt...Mir gings mit

dem Gel erst mal richtig schlecht, weils einfach viel zu schnell viel zu viel war. Deshalb dann eben der Termin bei ihr direkt.

Werde jetzt dann nach 3 Monaten noch mal einen Speicheltest machen, mal sehen, was da raus kommt....

LG

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [shania01](#) on Fri, 13 Jan 2012 21:29:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ganz ehrlich ich glaube nur diese beiden Werte bestimmen zu lassen bringt nicht wirklich viel....Grüße

---

---

Subject: war auch bei Dr. Scheuernstuhl

Posted by [nelli](#) on Thu, 19 Jan 2012 20:06:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leni!

Ich war am Montag auch bei Dr. Scheuernstuhl und habe dafür 5 Stunden Hinfahrt und 5 Stunden Rückfahrt auf mich genommen, aber mir war der Termin wichtig.

Der Speicheltest zuvor hatte ergeben, dass ich einen Progesteronmangel habe. Sie verschrieb mir ihre 3%ige Creme und zusätzlich noch eine Östriolcreme. Dazu noch etwas homöopathisches. Ich hatte schon den Eindruck, dass sie weiß von was sie redet und sehr kompetent ist. Ob das mit den Haaren bei mir klappt, wird sich zeigen. Ich hatte schon vor 9 Monaten mit Progestogel begonnen, das mir meine Gyn verschrieben hatte. Auch sie hatte im Blut einen geringen Progesteronwert festgestellt. Ich habe dann wenige Monate später aufgrund eines sehr hohen Wertes das Gel abgesetzt und seitdem sind die Haare schlimmer als je zuvor. Ob es am Absetzen des Gels lag (ich habe kurze Zeit später wieder damit begonnen) oder ob es womöglich das Progesteron an sich war, das mir nicht gut tat... ich weiß es nicht. Deshalb habe ich jetzt auch Angst vor einem zweiten Versuch mit Progesteron, aber ich habe nichts mehr zu verlieren und ich muss einfach jetzt mal konsequent einen Weg beschreiten.

Dr. Scheuernstuhl hat bei mir noch mit kinesiologischen Methoden ausprobiert, welche Medikamente bzw. Hormone gut für mich wären. Das heißt also anhand dieser Muskeltest. Dies ist wissenschaftlich nicht anerkannt und ich weiß auch nicht so recht, was ich davon halten soll. Hat sie das bei dir auch gemacht?

Lustigerweise war ich heute bei meiner Hausärztin wegen eines Rezeptes für Vitamin D und sie sagte dann aus heiterem Himmel, dass sie auf etwas gestoßen sei was für mich Potential haben könnte. Und da zog sie doch glatt das Buch von Dr. Scheuernstuhl heraus! Es gibt doch witzige Zufälle, öder?

Es wäre schön, mich weiter mit dir auszutauschen. Ich beginne ja jetzt erst mit den empfohlenen Medis von ihr und kann dir dann berichten.

Hattest du denn auch einen Progesteronmangel und was genau musstest du nehmen? Und wie lange hat es gedauert, bis du eine Verbesserung gemerkt hast?

Liebe Grüße  
Nelli

---

---

Subject: Aw: war auch bei Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [lala](#) on Fri, 20 Jan 2012 20:36:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hi nelli!

sehr interessant was du schreibst über deinen termin.  
ich denke, dass ich auch irgendwann zu Dr. S muss, aber zunächst habe ich diese woche mal einen termin in einem "normalen" (schulmedizinischen) hormonzenrum.  
dort werde ich erstmal fragen, ob für den hormonstatus nicht besser ein speicherl- als ein bluttest gemacht werden sollte. wenn sie den speichelttest nicht machen, muss ich sehen, ob der bluttest i.etwas aufschlussreiches liefert.  
ich bin ja nun über 4 monate die pille los und überlege, diese auf irgendeine weise für meine haare zu ersetzen (östrogen und i.was antiandrogenes für die kohhaut)  
mal sehen, ob mir der arzt dort kompetent helfen kann.  
wenn nicht, ist Dr. S. meine nächste anlaufstelle

grüße!  
lala

---

---

Subject: Aw: war auch bei Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [tividi](#) on Fri, 20 Jan 2012 21:43:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich hab nicht viel Ahnung von "Dr Scheuernstuhl"  
hab ihr buch nicht gelesen..

hab aber auf medivere grad bisl gelesen.

Und an allem scheint ein Progesteronmangel schuld zu sein...

kann des denn wirklich sein?

folgendes hab ich gelesen grad:

"natürlich ist ein Progesteronmangel schuld! Wenn 2 Wochen nach einer Schwangerschaft der

Haarausfall erneut beginnt, dann ist das doch eindeutig!"

ja aber ist das nicht normal? bei wievielen fängt denn der Haarausfall nach Geburt an und hört dann nach paar Wochen wieder auf, und das wars!!

---

---

Subject: Aw: war auch bei Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Leni82](#) on Sat, 21 Jan 2012 13:06:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Nelli,

schön von dir zu hören!

10 Stunden Fahrt hast du auf dich genommen, Wahnsinn!

Bei mir wars nur hin und zurück jeweils 1 Stunde, aber ich wär wahrscheinlich auch 10 Stunden gefahren.

Was man für die Haare nicht alles tut....

Habe seit ein paar Tagen auch wieder ein Tief, musste leider auch feststellen, dass meine Haare schon wieder dünner geworden sind, obwohl sie nicht mehr so schlimm ausfallen.

Mal sehen was Fr. Scheuernstuhl dazu sagt, habe am Do. wieder einen Telefontermin. Die neuen Speichelwerte sind auch da, tja was soll ich sagen, Progesteron ziemlich hoch, Östrogen eher im unteren Normbereich, Testosteron super niedrig und DHEA auch, wenigstens ist Cortisol i. O., ist doch schon mal ein Anfang...hahaha

Bei mir wars ja auch so, als ich das Progesterongel von einem anderen Arzt benutzte, dass der Haarausfall extrem schlimm wurde.

Das Ganze konnte ich aber dann durch die Creme von Fr. Dr. Scheuernstuhl eben wieder in den Griff bekommen, irgendwie paradox....

D. h. von zuvor ca. 500 ausgefallen Haaren an Waschtagen, kam ich auf so zwischen 40 und 80 Haare beim Waschen.

An Nichtwaschtagen zähle ich nicht.

Was bei mir allerdings noch dazukommt ist das Kopfhautbrennen, -ziehen, was auch immer...Das habe ich bisher leider nur in der Schwangerschaft im Griff gehabt! Aber F. Scheuernstuhl meint ja, dass es einfach seine Zeit dauert!

Das kinesiologische Austesten hat sie bei mir auch gemacht, machen auch viele Heilpraktiker, ich denke da ist schon was dran...

Ich hatte einen ziemlich starken Progesteronmangel und habe eben auch eine zuerst 1%ige Creme, dann eine 3%ige Creme bekommen, Vitamin D 20000 I.E. erst mal täglich, Vitamine und Matricell. Es war wirklich so, dass ich bereits nach einem Monat eine deutliche Verbesserung merkte, die bis jetzt so in etwa angehalten hat, wie oben beschrieben schwankt das immer mal ein bisschen...Aber von Neuwuchs ist leider noch nicht wirklich viel zu erkennen das Kopfhautbrennen, hat sich irgendwie mehr in eine Spannung verwandelt...naja.

Was für ein homöopathisches Mittel hast du bekommen und wie waren deine Werte denn so? Wie sollst du die Creme anwenden? Da kann ich dir nur dringend den Rat geben, ganz ganz langsam zu steigern!

Ach ja, was ich seit 3 Monaten auch noch mache ist Hypnose, bzw. Selbsthypnose, damit habe ich in anderen Bereichen schon sehr sehr gute Erfahrungen gemacht und ich denke, dass das zu der Verbesserung auch maßgeblich beigetragen hat.

Weiterhin mache ich seit fast 6 Monaten Hormonyoga, was die Werte nicht wirklich verbessert hat, aber irgendwie fühle ich mich damit insgesamt irgendwie ganz gut.

Was mir bei meinen Depressionen ganz toll geholfen hat waren Bachblüten...  
so jetzt hab ich glaub alles erwähnt, hoffe das ist nicht zu lang geworden

LG  
Leni

---

Subject: Aw: war auch bei Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Leni82](#) on Sat, 21 Jan 2012 13:14:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Tividi,

"natürlich ist ein Progesteronmangel schuld! Wenn 2 Wochen nach einer Schwangerschaft der Haarausfall erneut beginnt, dann ist das doch eindeutig!"

Das war übrigens die Antwort von F. Scheuernstuhl zu meiner Frage.

ja, du hast recht, viele haben nach der Schwangerschaft Haarausfall, aber ich denke, die hatten nicht vorher auch schon Haarausfall und der Haarausfall fängt meistens erst so 3 Monate nach der Entbindung an und nicht schon 2 Wochen später...

VG  
Leni

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [tividi](#) on Sat, 21 Jan 2012 14:05:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Leni

was ist denn bei der Progesteroncreme von Frau Scheuernstuhl anders als von anderen?  
Ich dachte Progesteroncreme ist Progesteroncreme?

das macht mir jetzt aber Angst..

Wie lang hats gedauert bis dein Haarausfall besser wurde?

Und sollen die Haare durch das Progesteron auch wieder nachwachsen?

Und wann setzt man das wieder ab? Muss man das dann immer nehmen???

Muss man dabei eigentlich verhüten??

ja ich habe einige Fragen dazu

ja und was ich mich auch grad noch frage.. Ist das jetzt gut wenn alles total niedrig ist und Progesteron hoch?

Was sagt die Ärztin da?

noch was fällt mir ein.. Habt ihr denn Eisprünge?

also laut Frau scheuernstuhl auf medivere ist mein Progesteronwert ja viel viel zu niedrig. Aber wenn man einen Eisprung hat, hat man doch genug??

tut mir leid wenn ich sehr dumme fragen dazu hab

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Sat, 21 Jan 2012 14:36:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Tividi,

also was an der Creme anders ist, weiß ich auch nicht so genau, hätte auch gedacht, dass das immer gleich ist, aber ich hab eben festgestellt, dass es nicht so ist. Vielleicht liegt's irgendwie daran, wie welches Gel vom Körper aufgenommen wird!? Aber du musst einfach auf deinen Körper hören und du merkst es, wenn dir was nicht gut tut, dann würde ich entsprechend erst mal reduzieren...

Mein Haarausfall wurde nach ca. einem Monat besser.

Ja, die Haare sollen wieder nachwachsen, obs wieder so wird wie früher wird einem wahrscheinlich keiner sagen können, aber wenn die Hormone insgesamt wieder stimmen, steht dem Haarwachstum ja nichts mehr im Wege, wenns hormonell bedingt ist.

In der Schwangerschaft sind mir auch wieder viele Haare nachgewachsen, hat allerdings schon lange gedauert!

Wie lange man Progesteron nimmt, weiß ich nicht genau, ich bin ja auch noch unerfahren, aber ich denke, wenn der Speicher aufgefüllt ist, kann man reduzieren!

Verhüten musst du auf jeden Fall! Du nimmst Progesteron ja nicht durchgehend, du machst bei beginnender Periode 10 bis 12 Tage Pause, in dieser Zeit solltest du einen Eisprung haben. Ich hatte vor der Schwangerschaft auch eine regelmäßige Periode, aber das Progesteron war trotzdem zu niedrig, also kann man das nicht so pauschal sagen, dass Progesteron dann

ausreichend ist.

Zu niedriges Prog. ist meistens auch für Hämatome in der Schwangerschaft verantwortlich, war bei mir auch der Fall...

2 Monate nach Beginn der Behandlung setzte bei mir übrigens auch wieder die Periode ein.

Na ja, gut ist das jetzt bestimmt nicht wirklich wenn alles niedrig ist und nur Prog. ist hoch, was die Ärztin dazu sagt, werde ich am Do. erfahren! Aber das Verhältnis von Östrogen zu Prog. sollte so ca. 1:200 sein, bei mir ist jetzt momentan 1:700.

Hoffe, ich konnte dir helfen!?

---

Subject: Aw: war auch bei Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [wuschel63](#) on Sat, 21 Jan 2012 14:41:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ Leni,

woran kann es gelegen haben, dass du auf das Progesterongel negativ reagiert hast und auf die Creme jetzt so positiv ? Hat Frau Dr. Scheuernstuhl dazu etwas gesagt ? Würde mich sehr interessieren.

Ich habe auch mal 3 Monate lang die 3%ige Creme nach Dr. Lee gecremt, aber bei mir war der HA auch schlimmer geworden, so dass ich panisch wieder aufgehört habe .

Gruß wuschel

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [tividi](#) on Sat, 21 Jan 2012 15:40:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

oh dann melde dich doch mal nach dem Termin wases neues gibt.  
fänd ich interessant

oh ich habe schon öfters gelesen das von der Progesteroncreme mehr Haarausfall kam.

Hm ich bin ganz verunsichert was ich tun soll.

mit dem verhüten meinte ich, ob man schwanger werden darf?

Was ist wenn man während der Progesteronbenutzung schwanger wird? Ist das gefährlich?

---

---

Subject: Aw: war auch bei Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Biggi01](#) on Sat, 21 Jan 2012 15:46:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Leni,

wie geht das mit der Selbsthypnose?

liebe güsse

---

---

Subject: Aw: war auch bei Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Leni82](#) on Sat, 21 Jan 2012 18:09:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Wuschel,

Fr. Dr. Scheuernstuhl hat gemeint, dass es zu schnell zu viel war, die Rezeptoren können das Progesteron nicht so schnell aufnehmen und machen dann dicht! Das war wohl der Hauptgrund. Habe aber später dann noch mal das andere Gel benutzt und fühlte mich damit einfach nicht so gut, keine Ahnung warum, das war auch keine Creme sondern eben ein Gel. Hauptsächlich lag es aber wohl an dem zu schnell zu viel benutzt! Das aber auf Anraten einer anderen Ärztin.

Wie viel hast du von deiner Creme verwendet?

Grüße  
Leni

---

---

Subject: Aw: war auch bei Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [lala](#) on Sat, 21 Jan 2012 18:12:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Leni

Zitat:Na ja, gut ist das jetzt bestimmt nicht wirklich wenn alles niedrig ist und nur Prog. ist hoch, was die Ärztin dazu sagt, werde ich am Do. erfahren! Aber das Verhältnis von Östrogen zu Prog. sollte so ca. 1:200 sein, bei mir ists jetzt momentan 1:700.

Tatsächlich!?! 1:200. krass. hast du da eine allgemeingültige quelle oder ist das die meinung von Dr. S?

für meinen termin am dienstag beim endo ist das natürlich eine gute hintergrundinfo.

sag mal kannst du nochmal eben deine letzten werte (nur östro und prog) schreiben, also die, die das verhältnis 1:700 widerspiegeln?

DANKE!

@tividi:

progesteron ist bestimmt nicht gefährlich wenn du schwanger wirst. es ist ja in der schwangerschaft ohnehin erhöht. wenn die schwangerschaft gesichert ist, würde ich aber mit allem hormonzeugs sicherheitshalber für die 9 monate aussetzen. der körper macht das schon von selber richtig und den haaren gehts in der zeit ja i.d.r. eh super

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Sat, 21 Jan 2012 18:22:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@Tividi,

was gibts denn für Möglichkeiten, hast du schon einen Speicheltest gemacht? warst du schon bei einem Arzt der mit bioidentischen Hormonen arbeitet?

Gefährlich ist wahrscheinlich nicht, es wird ja auch in der Schwangerschaft anfangs öfter Utrogest verschrieben, das ist ja auch Prog.

@ Biggi,

du versetzt dich in einen tranceartigen Zustand und beeinflusst dadurch dein Unterbewusstsein. Da gibts mehrere Möglichkeiten. Ich habe das von einem Yogalehrer ursprünglich gelernt und jetzt noch mal mit einem Hypnosetherapeuten aufgefrischt. Mal sehen, obs zum endgültigen Erfolg führt

LG

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Sat, 21 Jan 2012 18:40:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ Leni

ja habe einen Test gemacht.  
Auf Anraten einer Ärztin die mit biotidentischen Hormonen arbeitet.  
Diese Ärztin meinte vorher schon das bestimmt raus käme das mir Progesteron fehlt..

(hab die Werte schon hier eingestellt, aber noch keine Antwort bekommen)

Meine Werte

---

Östradiol 17,2 pg/ml (0,8 10,8 )!!

testosteron 23pg/ml ( 5,0-49,0)

Progesteron 119 pg/ml (100-450)

östradiol/progesteron ratio 0,145 ( < 0,005)!!!

DHEA 874 (150-620)!!!

hatte letzts auch eine Blutuntersuchung gemacht.

Da war Östradiol aber in der Norm.

Im Speichel jettzt plötzlich nicht.

und im Blut hatte ich den Dhea S Wert. Der ebenfalls in der Norm war.

also wenn man einen Wert von 1:200 benötigt dann müsste mein Progesteron ja 3440 betragen???

Stimmt das?

Das kann doch aber auch nicht sein?

---

Subject: Aw: war auch bei Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Leni82](#) on Sat, 21 Jan 2012 18:47:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi lala,

also 1:200 ist als Referenzwert bei Ganzlmmun angegeben,  
was genau im Buch von Fr. Scheuernstuhl steht weiß ich nicht mehr, ich glaube von 1:50 bis 1:100 oder 1:200. Habe das Buch im Moment verliehen, kann also nicht nachschauen.  
Aber google doch mal, da findest du bestimmt was. Oder viel. kann jemand anders hier für dich nachschauen?

Meine Werte:

Östradiol: 1,4 pg/ml

Progesteron: 1056 pg/ml

Hoffe, ich hab das richtig gerechnet...

komme genau auf ein Verhältnis von 1:754.

LG

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Sat, 21 Jan 2012 19:13:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ tividi,

ich denke das wäre schon richtig so, das hohe Östradiol soll ja ausgeglichen sein...

Was sagt denn deine Ärztin dazu? Die muss es doch wissen!

Kann dir aber nach meinem Telefontermin noch mal bescheid geben, was Fr. Dr. Scheuernstuhl zu meinen Werten sagt und wie hoch das Prog. idealerweise sein sollte...

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Sat, 21 Jan 2012 19:23:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

oh ja bitte, das wäre toll.

ich hatte noch keinen Termin bei dieser Ärztin. Hab gestern den Befund im Briefkasten gehabt und muss jetzt dann nächste Woche mal anrufen wie´s weitergehen soll

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [wuschel63](#) on Sun, 22 Jan 2012 08:14:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Leni,

ich habe damals 2 x tgl. ein ca. linsengroßes Stück gecremt. Ich fand das schon sehr wenig zum verreiben und hatte den Eindruck, dass es direkt in den Händen bereits verrieben war, bevor ich es anderweitig cremen konnte.

Kann man denn wirklich von zu hoher Progesterongabe HA bekommen? Es soll doch sogar gegen androgenetischen HA wirken?!

Grüße Wuschel

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Sun, 22 Jan 2012 11:13:34 GMT

Hallo Wuschel,

also bei einem linsengroßen Stück kann ich mir fast nicht vorstellen, dass der Haarausfall schlimmer geworden ist, aber es kommt ja wohl immer drauf an, wie der Körper das Prog. aufnimmt, vielleicht wäre da anfangs eine 1%ige Creme auch besser und später dann evtl. umsteigen, je nachdem wie hoch dein Bedarf ist.

JA, man kann, musste ich selbst feststellen und sagt auch F. Scheuernstuhl.

Und ja, es soll gegen androgenetischen HA wirken, es hindert Testosteron an der Umwandlung zu DHT!

LG

---

---

Subject: Aw: war auch bei Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [lala](#) on Sun, 22 Jan 2012 14:48:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Leni82 schrieb am Sat, 21 January 2012 19:47Hi lala,

also 1:200 ist als Referenzwert bei Ganzlmmun angegeben,  
was genau im Buch von Fr. Scheuernstuhl steht weiß ich nicht mehr, ich glaube von 1:50 bis 1:100 oder 1:200. Habe das Buch im Moment verliehen, kann also nicht nachschauen.  
Aber google doch mal, da findest du bestimmt was. Oder viel. kann jemand anders hier für dich nachschauen?

Meine Werte:

Östradiol: 1,4 pg/ml

Progesteron: 1056 pg/ml

Hoffe, ich hab das richtig gerechnet...

komme genau auf ein Verhältnis von 1:754.

LG

danke dir!

habe mal gegoogelt:

[http://www.medizinkritik.de/weg\\_vort/sld04.htm](http://www.medizinkritik.de/weg_vort/sld04.htm)

Physiologisches Östrogen/Progesteron-Mengenverhältnis bei Frauen 1:80. (¬ ® Dr. Lee: 1:200!)

Die Angabe 1:200 scheint "Lee-spezifisch" zu sein.

Andere konkrete Angaben (außer diese 1:80) finde ich kaum. Nur viel davon: "ist individuell verschieden...jede Frau anders" usw.

bin gespannt, was die "schulmedizin" am dienstag meint.

das ding ist, dass man hier nichtmal sagen könnte: "ich nehme die goldene Mitte". das würde vielleicht noch gehen, wenn man sich zwischen einem Wert von 1:80 und 1:100 bewegt, aber so....

---

Subject: Aw: war auch bei Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Leni82](#) on Sun, 22 Jan 2012 17:33:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

lala schrieb am Sun, 22 January 2012 15:48Leni82 schrieb am Sat, 21 January 2012 19:47Hi lala,

also 1:200 ist als Referenzwert bei Ganzlmmun angegeben,  
was genau im Buch von Fr. Scheuernstuhl steht weiß ich nicht mehr, ich glaube von 1:50 bis 1:100 oder 1:200. Habe das Buch im Moment verliehen, kann also nicht nachschauen.  
Aber google doch mal, da findest du bestimmt was. Oder viel. kann jemand anders hier für dich nachschauen?

Meine Werte:

Östradiol: 1,4 pg/ml

Progesteron: 1056 pg/ml

Hoffe, ich hab das richtig gerechnet...

komme genau auf ein Verhältnis von 1:754.

LG

danke dir!

habe mal gegoogelt:

[http://www.medizinkritik.de/weg\\_vort/sld04.htm](http://www.medizinkritik.de/weg_vort/sld04.htm)

Physiologisches Östrogen/Progesteron-Mengenverhältnis bei Frauen 1:80. (¬ ® Dr. Lee: 1:200!)

Die Angabe 1:200 scheint "Lee-spezifisch" zu sein.

Andere konkrete Angaben (außer diese 1:80) finde ich kaum. Nur viel davon: "ist individuell verschieden...jede Frau anders" usw.

bin gespannt, was die "schulmedizin" am diensttag meint.

das ding ist, dass man hier nichtmal sagen könnte: "ich nehme die goldene Mitte". das würde vielleicht noch gehen, wenn man sich zwischen einem Wert von 1:80 und 1:100 bewegt, aber so....

Also ich glaube, dass an "jede Frau ist anders" usw. ja sehr viel dran ist und ich glaub auch, dass zwischen 1:80, 1:100 oder 1:200 auch gar nicht sooo viel Unterschied ist, so ganz genau wird man das denke ich sowieso nie hinbekommen, das wird immer mal etwas schwanken.

Würde mich dann auch interessieren was die Schulmedizin dazu sagt! Ich hab ja die Erfahrung gemacht, dass die sich damit überhaupt nicht auskennen...

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Sun, 22 Jan 2012 18:30:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leni, mir is grad noch ne Frage eingefallen.

Sind die Cremes denn unterschiedlich zusammengesetzt?

Dachte Progesteroncreme is halt immer des gleiche, nur das es z.B 3% oder 10% gibt.

Steht auf der Dose ne Rezeptur??

Wielang ist deine Schwangerschaft denn her? Hat das Progesteron jetzt deine Periode wieder ausgelöst?

Hatte eigentlich sofort nach dem wochenfluss wieder regelmässig meine Periode.

Aber ich hatte auch nicht gestillt..

---

Subject: Hoffnung und Zweifel wegen Progesteron

Posted by [nelli](#) on Sun, 22 Jan 2012 19:24:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leni und die anderen!

Ich finde es sehr interessant zu verfolgen, wie die Leute auf Progesteron reagieren. Ich beschreibe ja jetzt auch diesen Weg, obwohl ich auch viele Zweifel daran habe, ob es mir helfen kann oder ob es alles nur noch schlimmer macht. Aber ich habe nicht mehr viel zu verlieren, deshalb versuche ich es. Wieso ich solche Zweifel habe, will ich nochmal schnell erklären:

Vor einem Jahr habe ich zum ersten Mal einen Speicheltest machen lassen. Pille hatte ich davor schon 2006 abgesetzt. Der Speicheltest hatte im Januar 2011 folgende Werte:

Progesteron 308 (19,6-332,6)  
Östradiol 2,2 (1,22-16,05)  
Östradiol/Progesteron Quotient 140 (>200)

Es war damals über das Labor Biovis. Diagnose: Progesteronmangel. Ich muss sagen, dass mein Quotient doch eigentlich soo schlecht nicht war, aber eben nicht wie das empfohlene 1:200. Empfehlung: 3%ige Progesteroncreme. Meine Gyn hat mir das 1%ige Progestogel verschrieben.

Ca. 3 Monate später spürte ich ein Dünner werden der Haare. Durch das Progesteron oder einfach Zufall? Ich hatte in den letzten 8 Jahren immer mal so Schübe, wo die Haare ziemlich schnell dünner wurden ohne das Haarausfall aufgetreten war. Nach vier Monaten reduzierte ich die Creme auf Anraten eines Endokrinologen (dieser hatte aber leider nur Bluttest gemacht und war der Meinung, Progesteron sei jetzt hoch genug)

6 Wochen später wurden meine Haare viel schlimmer und sehr starker Haarausfall setzte ein. Zunächst hatte ich die Reduzierung der Progesteroncreme in Verdacht, aber ein Speicheltest im selben Monat August zeigte sehr hohe Progesteronwerte:

Progesteron 726 pg/ml (19,6-332)  
Östradiol 3,3 (1,22-16)  
Progesteron/Östradiol Quotient 220

Kann sich der Haarausfall so verstärkt haben, weil ich 6 Wochen vorher die Dosis der Progesteroncreme halbiert habe? Würde sich das so schnell überhaupt auswirken, auch wenn der Progesteronwert an sich noch sehr hoch war? Ich frage ich mich die ganze Zeit, ob mir die Progesteroncreme geschadet hat oder ob eher die Reduzierung der Creme zu dem Schlamassel geführt hat.

Das abrupte Absetzen der Creme hat auf alle Fälle aber auch geschadet, denn da fielen mir zum ersten Mal wieder die Geheimratsecken alle aus und DAS hatte ich bisher NUR nach meinen beiden Schwangerschaften, wo ja auch Progesteron abrupt in den Keller geht.

Der Speicheltest im Okt 2011:

Progesteron 93 (19,6-332)  
Östradiol 3,9 (1,22-16)  
Quotient 23

Haare werden seitdem im Zeitraffer dünner und weicher. Haarausfall weiterhin stark seit Mitte

2011.

Hatte ja wie gesagt letzte Woche Termin bei Dr. Scheuernstuhl.. Aktueller Speichelwert hatte folgende Ergebnisse:

Östradiol 5,3 pg/ml (0,8-10,  
Progesteron 607 (100-450)  
Quotient 120

Progesteron war also von alleine wieder recht gut angestiegen seit dem letzten Test (und ich hatte zuvor nur noch ein linsengroßes Stück der 1%igen Creme geschmiert, also superwenig) Dr. Scheuernstuhl sagte: Progesteronmangel und gab mir ihre 3%ige Creme mit und außerdem eine Östriolcreme.

Wieso ich meine Zweifel habe, das Progesteronmangel generell für meine Haare verantwortlich sein soll?

1. Weil mein ursprünglicher Wert von Januar 2011 (ohne jegliche Einnahme von Progesteron) gar nicht soo schlecht war
2. Weil mein angeblich guter Quotient von 220 keine guten Auswirkungen auf die Haare hatte
3. weil ich jetzt im aktuellen Test wieder nicht gerade von einem massiven Progesteromangel sprechen kann. KLar, auf den Quotienten kommt es an, aber soo schlecht war der ja auch nicht.

Und trotzdem vertraue ich Dr. Scheuernstuhl und versuche nochmal ihren Weg. Aber ich nehme nur die halbe Dosis, die sie mir empfohlen hat., Ich finde man muss sehr vorsichtig sein, denn zuviel Progesteron kann absolut schlecht für die Haare sein, weil es ja auch ein Vorläufer von TEstosteron ist.

Ich versuche es auch deshalb noch mal mit Dr. Scheuernstuhls Anweisung, weil ich eben nur zweimal in den letzten 10 Jahren gute Haare hatte und das war während meinen beiden Schwangerschaften. Dr. Scheuernstuhl ist eben der Meinung, dass hauptsächlich die hohen Progesteronwerte während der Schwangerschaft für die guten Haare verantwortlich sind und nicht wie immer behauptet nur die hohen Östrogenwerte. Im Grunde kann es also von daher gesehen, so schlecht nicht sein, wenn ich jetzt von ihr Östriolcreme und Progesteroncreme nehme. Deshalb will es mal versuchen trotz meiner Zweifel. Außerdem habe ich alles andere schon durch: antiandrogene Pillen, Estrifameinnahme etc. Mein letzter Testo und DHT Wert im BLuttest war übrigens extrem niedrig, deshalb meinte der ENdo auch, dass Finasterid überhaupt nichts bringen würde.

Interessanterweise findet auch meine Gyn, dass ich Progesteroncreme nehmen soll und meine Hausärztin hat sogar das Buch von Dr. Scheuernstuhl gelesen und sprach es von sich aus an, weil es "Potential für mich habe"- Sie hatte zuvor gar nicht gewusst, dass ich schon bei Dr. Scheuernstuhl war.

Vielleicht ist es halt mit Progesteron wie mit allem anderen: es gibt Erfolgsgeschichten und leider auch Misserfolgsgeschichten. In amerikanischen Foren schreiben viele von Neuwuchs durch Progesteron, habe auch auch oft gelesen, dass es bei anderen das Problem noch verschlimmert hat.

Ich werde euch berichten, was bei mir in einigen Wochen oder Monaten passiert.

Liebe Grüße  
Nelli

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [tividi](#) on Mon, 23 Jan 2012 09:39:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich komm grad von meinem Frauenarzt wieder.  
Hab mir die Kupferspirale ziehen lassen.

Hab ihm auch den Speicheltest gezeigt und erzählt was die Ärztin meinte wegen  
Progesteroncreme..

Er meinte er hält da garnix davon..  
Das ist momentan voll der Hype  
Aber das nützt garnix!  
Ich solle die Pille nehmen.  
Er hat mir eine Pille mitgegeben (irgendwas vergleichbares zu Belara)

Auch meinte schon die Endokrinologin, das Progesteron garnix mit den Haaren zu tun hat!

was meint ihr dazu?

Warum sagt absolut Jeder Arzt ausser die paar die mit dieser Progesteroncreme arbeiten, das  
hilft überhaupt nix

ich bin verwirrt.  
was mach ich jetzt?  
hab Angst die Creme zu benutzen und dann noch mehr Haarausfall zu bekommen vielleicht.

Mir ist aber auch die Pille zu wider..

Aber ich hab auch Angst die nicht zu nehmen und sie würd vielleicht helfen...

---

---

Subject: Aw: Hoffnung und Zweifel wegen Progesteron  
Posted by [Leni82](#) on Mon, 23 Jan 2012 10:24:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Nelli,

danke für deinen interessanten Bericht!

Zuerst mal muss ich sagen, ich kann deine Zweifel sehr gut verstehen, wenn ich das so lese, würde aber trotzdem auch auf Fr. Dr. Scheuernstuhl vertrauen, ich tus ja auch

Darf ich mal fragen warum du deiner Meinung nach Haarausfall hast?  
Wieso hat das Ganze angefangen? Das finde ich doch immer wieder interessant...

Ich glaube auch, dass man mit Progesteron sehr vorsichtig sein muss, alles langsam steigern und reduzieren.

Auch bei mir wars ja so, dass durchs Progesteron alles erst mal viel schlimmer geworden ist, dann aber auch wieder besser, allerdings gibts noch nicht wirklich Neuwuchs und auch ich habe das Gefühl, dass meine Haare immer dünner werden. Auch das Kopfhautbrennen hat sich nicht wirklich gebessert, obwohl mein Progesteronwert nun ja ganz oben ist... also heißt das für mich, es kann nicht nur an Progesteron liegen!  
Übrigens, ich merke zu viel oder zu wenig von der Creme nicht erst Wochen später sonder sofort, also wirklich die nächste Tage.

Was ich jetzt nicht ganz verstehe, warum bekommst du eine Östriolcreme obwohl dein Östradiol gut ist, oder kann man das so nicht vergleichen?  
Also mein Wert ist wesentlich schlechter und mir hat sie keine Östriolcreme verschrieben....  
Und warum gibt sie dir eine 3%ige Creme, wo du doch gar nicht so den Mangel hast?  
Wie hast du denn vor die Progesteroncreme anzuwenden?

Nur noch mal zum Vergleich, bei mir sieht das alles schon etwas anders aus, mein Testosteron ist sehr niedrig, was wohl bedeutet, dass der letzte Rest, der vorhanden ist in DHT umgewandelt wird.

Genau so ist es bei mir auch, sehr hohes DHT.

Was bei mir allerdings wieder nicht passt, dass zu viel Prog. in Testosteron umgewandelt wird, da ja Prog. bei mir sehr hoch und Testo sehr niedrig....  
wirklich alles verwirrend!

Lass uns unbedingt wissen, wies bei dir weitergeht!

LG  
Leni

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Leni82](#) on Mon, 23 Jan 2012 10:30:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Tividi,

mir gehts genauso wie dir!

Habe mich aber nun erst mal für den "Progesteron-Weg" entschieden und werde das jetzt noch eine Weile durchziehen! Ich kann ja auch nicht behaupten, dass es gar nicht hilft...  
Aber wenn alle Stricke reißen, werde ichs auch mit der Pille versuchen!

Ich würde an deiner Stelle auch erst mal den sanfteren Weg versuchen und ich glaube auch nicht, wenn du sehr vorsichtig mit Progesteron bist, also wirklich ganz langsam steigert, dass du dann mehr Haarausfall davon bekommst...

LG

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Leni82](#) on Mon, 23 Jan 2012 10:35:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tividi schrieb am Sun, 22 January 2012 19:30: Leni, mir ist grad noch ne Frage eingefallen.

Sind die Cremes denn unterschiedlich zusammengesetzt?

Dachte Progesteroncreme ist halt immer des gleichen, nur dass es z.B. 3% oder 10% gibt.

Steht auf der Dose ne Rezeptur??

Wielang ist deine Schwangerschaft denn her? Hat das Progesteron jetzt deine Periode wieder ausgelöst?

Hatte eigentlich sofort nach dem Wochenfluss wieder regelmäßig meine Periode.  
Aber ich hatte auch nicht gestillt..

Ich kanns leider nicht vergleichen, da auf der Creme von Dr. S.  
nur steht "hergestellt nach Dr. Scheuernstuhl"

Kann mich aber noch erinnern, dass die andere Ärztin zu mir gesagt hat, dass ihre 3%ige Creme eher wie eine 10%ige Creme wirkt, die Erklärung dafür habe ich leider vergessen.

Habe vor 8 Monaten entbunden, habe dann 5 Monate gestillt und wegen den Haaren leider damit aufgehört

Hat bei dir der Haarausfall erst nach der Entbindung angefangen?

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [tividi](#) on Mon, 23 Jan 2012 11:41:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

achso schade das da nix draufsteht

Ich hatte die ersten Monate nach der Entbindung keinerlei Haarausfall

bewußt wahrgenommen hab ichs als meine Tochter 1 Jahr wurde.

Das war Anfang November.

Aber ich weiß das ca 10 Monate nach der Entbindung es schon angefangen hat das wieder überall im Haus meine Haare lagen.

Nur fand ich das nicht beunruhigend, weil man ja immer etwas Haare verliert. War bei mir auch immer schon so. Aber da es nie merklich weniger wurde, hats mich nie interessiert.

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Binne](#) on Mon, 23 Jan 2012 14:37:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@Leni,

hat Frau S. was dazu gesagt, WARUM das letzte bisschen Testo zu DHT umgewandelt wird???

Was denkt sie darüber, ist das mit der Prog Creme revidierbar??

Ich habe auch sehr niedrige männl Hormone ( Testo, Dhea, Andros), eben nur mein DHT ist an der oberen Grenze

LG!

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [tividi](#) on Mon, 23 Jan 2012 17:23:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hab grad mit der Ärztin bei der ich wegen dem Speicheltest war telefoniert.  
Sie verschreibt mir eine 3% Progesteroncreme.

Sie meinte also ca mindestens ein halbes Jahr muss ich mich da schon gedulden bis man des an den Haaren bemerkt. Könnt aber auch ein dreiviertel bis Jahr dauern..

Oh man. Was meinten die Ärzte bei euch? Frau Scheuernstuhl?

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Tue, 24 Jan 2012 09:48:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@Tividi,

ich hatte die 10 % ( ) Creme drei Monate angewendet und sie dann wieder abgesetzt, da mein Progwert total in die Höhe schoß ( kein Wunder bei 10 Prozent!!)

Mein Arzt meinte, man könne sich bei Prog nicht überdosieren, in der Schwangerschaft hätte man auch einen super hohen Prog wert und es gehe einem gut ( ja, da ziehen ja auch alle anderen Hormone mit, was sie bei einer alleinige Anwendung mit Prog ja nicht unbedingt tun, oder??)

Mein Arzt sagt auch, wie Frau S, dass die tollen Haare in der ss von Prog kämen.

Ich denke trotzdem, dass 10% zu viel sind und werde mir viell demnächst eine 3 % holen.

Kann aber schon gut sein, dass man Prog einfach ein wenig Zeit geben muss, bis es wirkt...

Also G E D U L D !!!

Ich werde in den nächsten zwei Wochen nochmal zahlreiche Ärzte besuchen ( Endo, Hausarzt, Frauenarzt, Hormonarzt) und bin hoffentlich nach den nächsten zwei Wochen etwas schlauer..

Auf mein schlechtes Ferritin kann ich leider doch nicht setzen, der Wert ist nämlich bei sage und schreibe 114 ( kann ich gar nicht glauben!!!), habe nicht soooo lange Eisen zu mir genommen ( ach ja, wen es interessiert: ich nehme Plastulen, die scheinen anscheinend besonders gut anzuschlagen ), aber bei SO einem tollen Ferritin Wert wird mir natürlich auch keiner eine Infusion geben

Vielleicht muss ich einfach auch noch ein wenig Geduld haben, bis meine Haare auf das Eisen reagieren ( auch hier sagt man ja 2-3 Monate)..

@Leni: nochmal ich... hat Frau S was zum DHT gesagt??

Liebe Grüße!

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Tue, 24 Jan 2012 10:21:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ Binne,

das habe ich nicht von Fr. S. sonder von einer anderen Ärztin, die hat mir genau das hier ausgedruckt:

<http://naji-chan.de.tl/Kurze-Hormontheorie.htm>

Ist ganz interessant, kannst du mal lesen.

Frau S. meint, dass sich das mit Progesteron auf jeden Fall wieder einrenkt! Ich zweifle daran leider noch, da mein Wert jetzt ja sehr hoch ist und trotzdem ist nicht alles ok, aber vielleicht dauerts auch einfach noch!?

Wodurch wurde bei dir der Haarausfall ausgelöst?  
Unsere Werte scheinen ja sehr ähnlich zu sein... bei mir wars 100%ig Stress!

@ Tividi,

Eine 3%ige Creme klingt doch schon mal gut! Verwende sie aber trotzdem lieber sehr vorsichtig!  
Frau Scheuernstuhl meinte, dass es 3 bis 6 Monate dauert,  
sie hat bei mir sogar über den Muskeltest 3 Monate ausgetestet,  
tja, die sind jetzt vorbei, der HA leider noch nicht  
Aber wie schon öfter gesagt, nach 1 Monat hatte ich bereits eine starke Besserung!

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Binne](#) on Tue, 24 Jan 2012 11:47:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@Leni,

habe mir die Seiten gleich ausgedruckt, danke! Liest sich alles sehr logisch!  
Vor allem wie man trotz des niedrigen Testos so hohe DHT Werte haben kann. Laut dieser  
Theorie ist ja Prog wirklich der Schlüssel zum Erfolg

Bei mir ist es dann auch der Stress, der bei mir das viele Adrealin zu Testo und dann zu DHT  
umwandelt ( da Östro und Prog nicht da sind).

Also hätte mein Mann doch recht, wenn er sagt, mein HA käme vom Stress

Nur... ist dann doch das hohe DHT für den HA verantwortlich??

Bei AGA sagt man ja, haben die Frauen normale Werte, nichts auffälliges.  
Bei uns ist der DHT Wert ja schon auffällig, löst dieser dann den HA aus? Wächst bei dir  
denn wieder etwas nach??  
Bei mir schon, von daher gehe ich nicht von AGA aus ( da mir ja auch Haare im Nacken  
auffallen,also keine Spur von Ludwig Schema), aber das hohe DHT kommt mir schon verdächtig  
vor

Schleppe morgen mal die ausgedruckten Zettel zu meiner FÄ mit, denke, dass die bei meinen  
Werten mir wieder eine Pille aufs Auge drücken will.. und dann komme ICH mit meiner  
Zettelwirtschaft ... und werde sie völlig wahnsinnig machen

Liebe Grüße!

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Tue, 24 Jan 2012 12:06:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, ich glaube, dass das hohe DHT für den Haarausfall verantwortlich ist und das müssen wir eben versuchen über Progesteron zu senken!

Also ich denke, zwischen sogenannter AGA und hormonell bedingtem HA gibt es eben genau diesen Unterschied, dass die Haarwurzeln bei AGA einfach zu stark auf das DHT reagieren, obwohl es eben nicht erhöht ist und die anderen Werte eben auch soweit ok sind.

Bei hormonell bedingtem HA, was bei uns vermutlich der Fall ist, ist es so, dass die Haarwurzeln ebenso auf das DHT reagieren, aber eben nur deshalb weil es durch ein Hormonungleichgewicht so stark erhöht ist und nicht wegen Veranlagung...

Bei mir fallen auch überall die Haare aus, aber am Ober- und Hinterkopf ist es doch Schlimmsten. Aber was dieser HA jetzt genau für eine Bezeichnung hat ist mir eigentlich egal, ich weiß, dass es vom Stress kommt, sowas hat bei uns in der Familie auch keiner...

Ja genau, Pille, die Lösung...

aber trotzdem hadert man immer wieder mit dem Gedanken...

was wenn es doch was bringt? Man will einfach mal seine Ruhe haben von dem ganzen Mist!

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Tue, 24 Jan 2012 13:19:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@Leni,

das mit der Pille wurde aber doch verständlich auf dieser Homepage erklärt!

Dort heißt es, dass wenn man "Cyproteronacetat" gibt ( das ist der Wirkstoff zb in der Diane oder auch Androcur, ich denke, mit den anderen antiandrogen Pillen verhält es sich ähnlich!) dass dann zuerst Prog gedrosselt wird, danach Estradiol ( viele Mädchen haben ja nach jahrelanger Pilleneinnahme kaum mehr Prog und Östrogene, wurde alles runtergefahren) und erst dann wird die DHT Bildung geblockt. Das Testo, das dann durch die Pille angegriffen wird und "überlebt", produziert dann wie blöd DHT, deshalb haben ja viele TROTZ der Pille Haarausfall!!! ( so wie ich..eben weil der Hormonspiegel an sich total unausgeglichen ist)

Was ich mir aber nicht erklären kann...

Ende Juni hatte ich ein niedriges DHT ( damals habe ich diesem Wert keine Beachtung geschenkt) , dann habe ich mit der Progcreme angefangen und in Dez habe einen hohen Wert .. Wie kommt das zustande??

Liebe Grüße!

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [tividi](#) on Tue, 24 Jan 2012 14:04:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ Binne

wielang hast du Plastulen ( ich nehm die auch) denn genommen?  
wie war der Anfangswert?

Progesteroncreme hat dein DHT erhöht?  
hattest du danach noch mehr Haarausfall?

wieviel schmiert ihr eigentlich?  
ich soll mittags eine Erbsengroße Menge nehmen.

schmiert man eigentlich alle Tage die gleiche Menge oder sollte man lieber langsam steigern  
über die 2 Wochen?

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Ponyfranse](#) on Tue, 24 Jan 2012 15:37:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

"Dort heißt es, dass wenn man "Cyproteronacetat" gibt ( das ist der Wirkstoff zb in der Diane oder auch Androcur, ich denke, mit den anderen antiandrogen Pillen verhält es sich ähnlich!) dass dann zuerst Prog gedrosselt wird, danach Estradiol ( viele Mädchen haben ja nach jahrelanger Pilleneinnahme kaum mehr Prog und Östrogene, wurde alles runtergefahren) und erst dann wird die DHT Bildung geblockt. Das Testo, das dann durch die Pille angegriffen wird und "überlebt", produziert dann wie blöd DHT, deshalb haben ja viele TROTZ der Pille Haarausfall!!! ( so wie ich..eben weil der Hormonspiegel an sich total unausgeglichen ist)"

Richtig!

So wird es nämlich auch bei mir sein...  
Ich würde niemals mehr zur antiandrogene Pille greifen!  
Bei mir hat sich dadurch rein gar nichts geändert!!!

Liebe Grüße

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Binne](#) on Tue, 24 Jan 2012 15:38:45 GMT

@tividi:

Ob Progcreme mein DHT erhöht hat, kann ich so genau nicht sagen, gleichzeitig habe ich ja auch ständig mein LT erhöht und auch noch T3 dazu genommen, vielleicht spielt da noch viel mehr rein als man glaubt... am Freitag bin ich bei einem Endo, ich hoffe, er kann mir auch noch etwas zu diesem Thema sagen.

Auf diesem Link von Leni steht ja auch ua dass die Hormone eben auch noch von der SD und der NN Hormone bilden bzw beeinflussen.

Plastulen nehme ich total unregelmäßig seit der Entbindung vor 14 Monaten, regelmäßig erst seit ca 3 Monaten. Mein Wert vor einem Jahr war 11.

Ich nehme drei Stück abends vor dem Schlafen gehen mit etwas Zitronensaft ein. Scheint echt gut zu wirken!!

Tja, wie das mit der Dosierung genau ist, ist bei jedem etwas anders, ich würde erst mal gaaaanz ganz wenig nehmen, einen Hauch von nichts sozusagen du musst dich rantasten und nach 3 Monaten noch mal die Werte kontrollieren lassen.

LG!

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Tue, 24 Jan 2012 19:30:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@Leni,

hat Frau Sch. oder deine andere Ärztin eigentlich auch etwas dazu gesagt, WARUM du zu wenig Testo hast??

Wir denken uns ja nun, wenig Testo= viel DHT= viel Haarausfall.

Es gibt ja aber dennoch viele Mädels hier im Forum, die bei wenig DHT ebenfalls HA haben...

Hast du eigentlich ein hohes SHBG?

Meines ist sehr hoch, deshalb wird wohl auch viel Testo gebunden, so dass ich nur wenig freies habe, dass alles gibt was es hat und es in DHT umwandelt...

In diesem Link von Dir wird übrigens bei hohem DHT nicht erwähnt, dass das HA auslösen kann ( hier wird nur von Unruhe und Aggressivität gesprochen.. das kann ich bei mir aber auch feststellen... wegen des HA ). Ist das aber trotzdem die Aussage von Frau Sch.?

Man müsste im Prinzip "nur" das Testo etwas in die Höhe bringen ( Wie?? Mit DHEA?) und gleichzeitig Prog cremen, so dass Prog die DHT Bildung hemmen kann und Testo statt DHT wieder etwas mehr Östro bilden kann... und dann aber aufpassen, dass wir das richtige Verhältnis von E zu P haben sonst noch was?!?

Meine Befürchtung ist ja ein wenig, dass HA, der durch DHT ausgelöst wird ( egal ob AGA oder eben durch ein hormonelles Ungleichgewicht) am Ende immer miniturierte Haare wachsen lässt ( so nach dem Motto: ist mir doch wurscht, welche Art von HA du nun bist, DHT macht letztendes die Wurzel kaputt)

Fragen über Fragen...

LG!

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [nelli](#) on Tue, 24 Jan 2012 19:57:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Ihr!

Also beim letzten Bluttest waren Testo und DHT bei mir sehr niedrig. Testo war so niedrig, dass es gar nicht messbar war im Blut und laut Endo war mein DHT Wert wie der eines Kindes. Grundsätzlich glaube ich aber auch, dass diese Werte sehr schwanken können. Mein Testo war eigentlich sonst immer mittig oder eher niedrig, eigentlich ja perfekt. DHT wurde nur das eine Mal getestet und da habe ich schon von anderen gehört, dass dieser Wert sowieso extrem schwanken könnte.

Wenn ich eine ganz klassische AGA hätte und also HA trotz niedrigem DHT Wert, dann frage ich mich, wieso in der Schwangerschaft schon ab der 6. Schwangerschaftswoche die Haare wieder wuchsen, dicker wurden und wieder zum Leben erwacht sind? Muss also was mit diesem hohen Maß an Östrogen, Progesteron und generell Wachstumshormonen zu tun haben.

Ach, so oder so werde ich jetzt eben mal das was Dr. Scheuernstuhl sagt befolgen. Für irgendwas muss man sich ja mal entscheiden.

Ich creme jeden Morgen ein erbsengroßes Stück der 3%igen Progesteroncreme. Das ist halb so viel wie das was ich letztes Jahr gecremt habe. Ich habe Ende Februar einen Telefontermin mit Dr. Scheuernstuhl und ich habe auch wirklich noch viele offene Fragen, die ich dann loswerden muss.

Leider leider bin ich gerade sehr hoffnungslos und habe so wenig Optimismus bezüglich der Therapie. Meine Haare sind wie Watte und dieser Trend geht so schnell, dass ich vor jedem Termin, der in einem Monat oder später ist, Angst bekomme nach dem Motto: wie werde ich bis dahin ausschaun? Immer mehr verkrieche ich mich.

Ach so, ich wurde gefragt, was bei mir vor etwa 10 Jahren überhaupt die Ursache war. Tja, keine Ahnung. Es war nix besonderes los und ich habe auch schon wohl einige Zeit davor unter

dünnere werdendem Haar gelitten.- Aber gelitten wäre das falsche Wort. Ich hatte eine Mähne wie Sarah Jessica Parker und wusste kaum wohin mit den vielen Haaren. Deshalb fiel es wohl auch lange nicht auf. Ich habe wirklich was das Volumen betrifft ungelogen noch maximal 5-10 % meiner ursprünglichen Haarpracht, trage seit Jahren Tressen und nur zusammengebunden. Nur in den beiden Schwangerschaften konnte ich zum ersten Mal seit Jahren wieder ohne falsche Haare drin vor die Tür und habe sie wieder offen getragen. Mann, was war das für ein Gefühl!

Jetzt bin ich leider wieder nur ein Häufchen Elend. Es ist unglaublich was Haare bzw. fehlende Haare aus einem machen können...

Liebe Grüße  
Nelli

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [lala](#) on Tue, 24 Jan 2012 21:14:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

leute ich sage euch....

war heute beim endo... schreibe morgen ausführlich,

nur soviel: als ich die labortante fragte, ob sie die werte auch per speichelttest erheben, wär die mir fast an die gurgel.

der rest ähnlich

bis morgen!

lala

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [tividi](#) on Tue, 24 Jan 2012 21:36:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Man müsste im Prinzip "nur" das Testo etwas in die Höhe bringen ( Wie?? Mit DHEA?) und gleichzeitig Prog cremen, so dass Prog die DHT Bildung hemmen kann und Testo statt DHT wieder etwas mehr Östro bilden kann... und dann aber aufpassen, dass wir das richtige Verhältnis von E zu P haben Rolling Eyes sonst noch was?!? Very Happy

ach du meine Güte ist das kompliziert.

das sieht ja fast aussichtslos aus... wie soll man das denn genauso hinkriegen das alles passt..

Ich habe auch schon gelesen das die Speicheltests nicht aussagekräftig sind. Und irgendwie weiß ich auch nicht so recht..

Warum zahlt das die Kasse nicht wenns doch angeblich aussagekräftiger ist, weil nur so die freien Hormone zu bestimmen sind?

Hat jemand schonmal von Dr Rimkus gelesen?

hab ich grad kurz was gelesen, nach dem sind Cremes wirkungslos und nur Bluttests aussagekräftig. (ähnlich der Meinung meines Gynäkologen)

"1. Eine Anwendung von äusserlich anzuwendenden Hormonen (Cremes, Pflaster oder Salben) ist nicht die Methode RIMKUS! So eine "Behandlung" bleibt nach meiner jahrzehntelangen Erfahrung nahezu wirkungslos!

2. Ich empfehle die Bestimmung der Hormonwerte aus dem Blutserum. Hier liegen Jahrzehnte an Erfahrungen vor. Die Speichelmessung ist noch nicht hinreichend erforscht. Ich habe dazu keine Referenzwerte erarbeitet, die für eine Behandlung aber sehr wichtig wären! Ich kann also im Moment die Speichelmessung für meine Methode nicht empfehlen! "

<steht auf der seite

Ausserdem haben mir sämtliche Ärzte gesagt das Progesteron nix mit den Haaren zu tun hat?

hat euch schonmal ein anderer Arzt als derjenige von dem ihr die Progesteroncreme habt, einen Zusammenhang bestätigt??

Noch was ist mir so im Kopf rumgeschwirrt..

Weil ich hier auch schon öfters gelesen habe, dass wenn es AGA wäre die Haare doch in der Schwangerschaft nicht wieder so gewachsen wären?

Aber könnte das nicht einfach genau wie mit Minox sein?

Durch die super Hormone in der Schwangerschaft wachsen die verkümmerten Haare doch wieder nach? und nach der Schwangerschaft das gleiche als wenn man Minox absetzt?

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [wuschel63](#) on Wed, 25 Jan 2012 08:06:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich gerate leider auch immer an Ärzte, die sagen, dass ein Speicheltest "nicht" aussagekräftig ist.

Meine "Endo" meinte, sie kenne sich mit Geschlechtshormonen nicht so gut aus , ich soll das lieber über einen Gyn checken lassen.

Die Gyns behaupten aber leider nach wie vor, solange eine Frau ihre Periode bekommt, sei ein Hormonstatus unnötig ... und wollen sich natürlich auch nicht "belehren" lassen.

Haben die denn alle ihren Beruf verfehlt .

Ich habe übrigens die Theorie von Dr. Rimkus auch schon erstaunt gelesen.

Wuschel

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Wed, 25 Jan 2012 08:16:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@tividi,

die gesetzlichen Kassen zahlen deshalb nicht den Speicheltest, weil der viel teurer ist als die BE. Denke, dass ist der alleinige Grund.

Kenne diesen Rimkus nun nicht, aber das die Cremes wirkungslos sind, kann ich so nicht bestätigen!!

Immerhin ist mein Progwert durch 3 Monate cremen enorm gestiegen und mein Ö-P Verhältnis war von tiefrot nach quitschgrün gestiegen ( es gibt doch bei der Auswertung da diesen "Balken" , auf dem gezeigt wird, wo du mit deinem Verhältnis stehst).

Leider habe ich nach diesen 3 Monaten die Prog erstmal abgesetzt, wurde aber auch ärztlich nicht betreut, bzw der Arzt, bei dem ich bin, ist leider aus der Familie und schaut bei mir nie soo genau wie bei fremden Leuten

Ich werde mir nun eine andere Ärztin suchen, hier aus dem Rhein Main Gebiet, es gibt da eine Dr. Marianne Krug, aus FFM, die auch sehr gut sein soll und auf der Liste von Frau Sch steht, dann muss ich nicht so weit fahren...

denn kontrolliert werden sollte das Ganze schon.

Was mir bei meinem Zyklus aufgefallen war, ist, dass ich in der ersten Zykushälfte immer viel mehr HA und Kopfhautjucken habe ( in der 1. ZH ist doch auch eher das Testo und das Östrogen dominant, oder???) und in der 2. ZH kaum Jucken und weniger HA ( dort ist das Prog dominant und "küllt" vielleicht einfach ein wenig mehr DHT ?!?! ) Mein Arzt meinte , als ich ihm das erzählte, dann solle ich eben in der 1. ZH ab dem 5. ZT auch Prog schmieren. Als ich das gemacht habe, war es auch wirklich nen Tick besser in der 1. ZH.

Aber das frage ich einfach dann bei Gelegenheit mal Frau Krug

So langsam denke ich muss man ( ich ) sich wirklich mal für etwas entscheiden, was man nun machen will ( sehe das ähnlich wie du, Nelli ) sonst wird man ganz meschugge... da es bei mir ja das Eisen eher nicht ist, muss ich nun nochmal mit dem Prog ran und es einfach länger und kontrollierter nehmen!!

Das wäre doch auch für dich, Tividi, eine Option, oder??

Weißt du eigentlich etwas über deinen DHTWert?

So, muss nun gleich zur FÄ, ich bin mal gespannt....  
LG!

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Wed, 25 Jan 2012 08:20:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Im Übrigen gibt es hier im Forum eine Frau ( sie nennt sich "Ajunie" oder so ähnlich) die nach der Ss ( so war es doch,oder??) fast ALLE ihre Haare verloren hat, ratz fatz, und diese kamen dann mit Prog ( und event Östrogenen?) alle wieder!!!

Kann sich noch wer daran erinnern???

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Wed, 25 Jan 2012 08:51:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ponyfranse schrieb am Tue, 24 January 2012 16:37"Dort heißt es, dass wenn man "Cyproteronacetat" gibt ( das ist der Wirkstoff zb in der Diane oder auch Androcur, ich denke, mit den anderen antiandrogen Pillen verhält es sich ähnlich!) dass dann zuerst Prog gedrosselt wird, danach Estradiol ( viele Mädchen haben ja nach jahrelanger Pilleneinnahme kaum mehr Prog und Östrogene, wurde alles runtergefahren) und erst dann wird die DHT Bildung geblockt. Das Testo, das dann durch die Pille angegriffen wird und "überlebt", produziert dann wie blöd DHT, deshalb haben ja viele TROTZ der Pille Haarausfall!!! ( so wie ich..eben weil der Hormonspiegel an sich total unausgeglichen ist)"

Richtig!

So wird es nämlich auch bei mir sein...  
Ich würde niemals mehr zur antiandrogene Pille greifen!  
Bei mir hat sich dadurch rein gar nichts geändert!!!

Liebe Grüße

ja ja, ich weiß, ihr hab ja so recht!  
Aber trotzdem hört man doch immer wieder von einigen, bei denen die Pille geholfen hat!?  
Meine FÄ würde mit die Qlaira verschreiben wollen, weil die ja die sogenannten natürlichen Östrogene enthält... was ich da aber im Internet so lese, nein danke!  
Aber nur mal so, was würde eigentlich mit einer "nicht antiandrogenen Pille" passieren?  
Könnte es nicht sein, dass die einfach die eigenen Hormone ersetzt und alles passt dann?

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Wed, 25 Jan 2012 08:51:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja ich! hab das auch gelesen (glaub das war nach Pille absetzen??) und mit erstaunen die Fotos angesehen!

aber mittlerweile hab ich auch einfach schon oft gelesen das durch Prog noch schlimmer wurde!!

ja das wäre eine Option! Nur durch diese ganzen negativen Berichte hab ich echt Angst!!!!  
Müsste nächste Woche anfangen..

Hab nächste Woche auch einen Termin bei einer Hautärztin die Mesotherapie macht.

Das ist etwas blöd, wenn ich das jetzt wieder gleichzeitig anfangen..  
aber mal sehen was die Hautärztin sagt..

aber mir ist momentan eigentlich nur wichtig, dass iiiirgendetwas diesen Mist endlich Stoppt, egal was....

Zitat:Aber nur mal so, was würde eigentlich mit einer "nicht antiandrogenen Pille" passieren?  
Könnte es nicht sein, dass die einfach die eigenen Hormone ersetzt und alles passt dann?

Genau das hab ich mich auch schon gefragt.

ich soll ja die Belara nehmen!

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Wed, 25 Jan 2012 09:12:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Binne schrieb am Tue, 24 January 2012 20:30@Leni,

hat Frau Sch. oder deine andere Ärztin eigentlich auch etwas dazu gesagt, WARUM du zu wenig Testo hast??

Wir denken uns ja nun, wenig Testo= viel DHT= viel Haarausfall.

Es gibt ja aber dennoch viele Mädels hier im Forum, die bei wenig DHT ebenfalls HA haben...

Hast du eigentlich ein hohes SHBG?

Meines ist sehr hoch, deshalb wird wohl auch viel Testo gebunden, so dass ich nur wenig freies habe, dass alles gibt was es hat und es in DHT umwandelt...

In diesem Link von Dir wird übrigens bei hohem DHT nicht erwähnt, dass das HA auslösen kann ( hier wird nur von Unruhe und Aggressivität gesprochen.. das kann ich bei mir aber auch feststellen... wegen des HA ). Ist das aber trotzdem die Aussage von Frau Sch.?

Man müsste im Prinzip "nur" das Testo etwas in die Höhe bringen ( Wie?? Mit DHEA?) und gleichzeitig Prog cremen, so dass Prog die DHT Bildung hemmen kann und Testo statt DHT wieder etwas mehr Östro bilden kann... und dann aber aufpassen, dass wir das richtige Verhältnis von E zu P haben sonst noch was?!?

Meine Befürchtung ist ja ein wenig, dass HA, der durch DHT ausgelöst wird ( egal ob AGA oder eben durch ein hormonelles Ungleichgewicht) am Ende immer minituratisierte Haare wachsen lässt ( so nach dem Motto: ist mir doch wurscht, welche Art von HA du nun bist, DHT macht letztenendes die Wurzel kaputt)

Fragen über Fragen...

LG!

also, Fr. S. hat noch nichts dazu gesagt warum ich zu wenig Testo habe, werde sie aber morgen bei meinem Telefontermin fragen.

Mein SHBG ist hoch, dazu sagte Frau Scheuernstuhl > Pillenschaden, obwohl ich sie schon seit Anfang 2009 nicht mehr nehme!

Wegen deiner Befürchtung:

darüber mache ich mir keine Gedanken, versuche positiv zu denken!

Möchte mich eigentlich auch gar nicht so viel mit dem Thema beschäftigen, informieren und austauschen ist zwar gut, weil man ja bescheid wissen muss, aber andererseits beschäftigt man sich auch dann die ganze Zeit damit...

habe mir da mal so einen schönen Satz gemerkt: "alles was man beachtet verstärkt sich" der ist soooo wahr!

Ach übrigens, was ich noch sagen wollte, wenns euch psychisch schlecht geht, helfen Bachblüten ganz ganz toll!

Mir gings zeitweise so schlecht, dass ich nichts mehr essen konnte und nur noch geheult hab usw usw...war dann bei einem Arzt, der hat mich Blüten ziehen lassen, mir gehts seit dem so viel besser! Jetzt habe ich mir selber eine Mischung zusammen gestellt, echt super!

LG  
Leni

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [wuschel63](#) on Wed, 25 Jan 2012 09:22:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Binne schrieb am Wed, 25 January 2012 09:20Im Übrigen gibt es hier im Forum eine Frau ( sie nennt sich "Ajunie" oder so ähnlich) die nach der Ss ( so war es doch,oder??) fast ALLE ihre Haare verloren hat, ratz fatz, und diese kamen dann mit Prog ( und event Östrogenen?) alle wieder!!!

Kann sich noch wer daran erinnern???

@ Binne,

ich habe gerade mal die Beiträge von Ajunie angeschaut, aber nur herausgefunden, dass sie eine Haarverdichtung trägt ?! Habe zwar gelesen, dass sie Progesteron nimmt, aber nach der Haarverdichtung auch keinen Beitrag mehr von ihr gefunden.

Gruß Wuschel

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [tividi](#) on Wed, 25 Jan 2012 09:31:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@wuschel

hast du das hier gesehen:

[http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/m/25551/#msg\\_2\\_5551](http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/m/25551/#msg_2_5551)

ja leider gibts dann keinen Beitrag mehr.

ich geh einfach mal davon aus, weil sie all ihre Haare wieder hat..

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [wuschel63](#) on Wed, 25 Jan 2012 09:45:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@tividi

die Fotos von Ajunie hatte ich vorher nicht gesehen. Ich habe nur die letzte Seite ihres Threads gelesen und da hat sie zuletzt im April 2011 geschrieben und eben auch ein Foto eingestellt, auf dem sie eine Haarverdichtung trägt. Wenn ihre Haare wiedergekommen wären, wäre das natürlich genial und vor allen Dingen wünschenswert

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Binne](#) on Wed, 25 Jan 2012 10:49:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Mädels

komme gerade vom FÄ zurück,

positiv: bei meinen Werten soll ich auf keinen Fall die Pille nehmen ( lob lob Frau Doktor!!)

mein HA käme ihrer Meinung auch ganz klar vom zu hohen DHT, wäre aber umkehrbar durch Progesteron...

ich sollte auch in der ersten ZH schmieren, nur eben die ersten sieben Tage weglassen...das, was ich mir auch schon überlegt habe!

Für den "Übergang", also bis Prog richtig wirkt, hat sie mir Regaine empfohlen , SIE würde das auch nehmen , und es hätte bei ihr OHNE Shedding gut geholfen ( da gehört sie aber zu einer Minderheit, oder?!) und für viel Neuwuchs gesorgt. Auch jetzt nimmt sie immer mal wieder "kurmäßig" Regaine...

Am Freitag gehe ich zu einem Endo, mal schauen, was der zu meinen Werten sagt und ob es sinnvoll ist, das niedrige Testo ein wenig zu pushen?!

Übrigens , Vitamin D ( das nehme ich höchstdoisert!!) senkt bei Frauen den Testo- Wert na super... überall diese doofen Wechselwirkungen

@Leni, mein SHBG ist auch durch die Pille ( die ich auch seit 2009 nicht mehr nehme) dauerhaft oben geblieben...

Frag doch bitte mal morgen Frau S. was sie zu dem niedrigen Testo sagt!

LG!

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Wed, 25 Jan 2012 11:05:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich dacht immer niedriges Testo wäre gut.

meins war im Blut eher hoch in der Norm.  
im Speichel mittig.

mein SHBG im Blut war eher niedrig in der Norm

so das der freie Androgenindex dann zu hoch war.

DHT wollt auch noch keiner testen.

aber das deine FA sagt, keine Pille, ist ja echt schonmal ne Rarität scheint mir

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [wuschel63](#) on Wed, 25 Jan 2012 11:19:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich dachte auch immer niedriges Testo wäre gut. Das schlimme daran ist, dass mir auch verschiedene Gyns genau dies gesagt haben.

Kann es denn wirklich sein, dass die Fachärzte so wenig Ahnung haben und wenn, warum  
?????????

.. und ich habe die Erfahrung gemacht, dass es egal ist, ob es sich um einen Arzt oder um eine Ärztin handelt und auch das Alter er FA's spielte dabei keine Rolle.

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Wed, 25 Jan 2012 11:23:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich denk mir aber auch immer wieder, es kann doch garnicht sein das alle Ärzte keine Ahnung haben!!

vielleicht haben die ja doch irgendwo Recht, und die Ärzte die das anders sehen, wie vielleicht Frau Scheuernstuhl unrecht.

Ich kann fast nicht glauben das alle keine Ahnung haben.  
Das wär doch schlimm...

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Wed, 25 Jan 2012 13:26:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gerade die Frauenärzte haben einfach jahrelang nur die Pille verschrieben, so richtig mit Hormonen kennen sie sich nicht gut aus, die wenigsten.

Ich glaube, so langsam kommt ein Wandel..

MEINE Fä hätte mir vor Jahren noch eine Pille aufgequatscht, ganz ganz sicher!!! Das Sie nun anfängt von Progesteron zu reden, hat mich sehr erstaunt!!!

Ich habe eben zufällig ein altes BE Blatt bei meinen Hausarzt entdeckt, vom Dezember , also gar nicht soooo alt,

auf dem war der DHT Wert im Vergleich zum November um das doppelte erhöht und der Testo Wert um 0,1 auf 0,1 gesunken... das gibt es doch nicht!!!!

Ich glaube, mein ganzes Prog-Depot ist aufgebraucht und nun holt das Testo wirklich das ALLERLETZTE raus....

Ich bleibe gaaanz ruhig.. ich bleibe gaaanz ruhig.. ich bleibe gaaanz ruhig... mein Mantra für heute

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Cora](#) on Wed, 25 Jan 2012 14:53:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

2 Anmerkungen:

DHT-Wert: Der war bei mir auch einmal KRASS erhöht, und 3 Monate später VIEL zu niedrig. Aussage eines Hormonspezialisten dazu war, dass dieser Wert extrem schwankt und sehr störanfällig ist. Also nicht besonders aussagekräftig.

Testo: Auch für Frauen existiert ein Testosteron-Normbereich, eben weil auch Frauen Testo brauchen. Und auch da, wie bei allen anderen Hormonen gilt: Zu hoch is nicht gut, und ZU niedrig ist auch nicht gut. Für die Haare mags tatsächlich besser sein, wenn sichs eher im unteren Normbereich befindet. Aber da bestimmt auch hier das individuelle Wohlbefinden in keine Schublade passt, kann man das so pauschal nicht sagen. Ich hab mal von einer Frau gelesen, die ihr Hormonchaos letztlich mit Testo-Substitution wieder auf die Reihe bekommen hat ... und auch der Haarausfall wurde dann irgendwann besser

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Wed, 25 Jan 2012 15:36:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Binne schrieb am Wed, 25 January 2012 09:16@tividi,

Was mir bei meinem Zyklus aufgefallen war, ist, dass ich in der ersten Zykushälfte immer viel mehr HA und Kopfhautjucken habe ( in der 1. ZH ist doch auch eher das Testo und das Östrogen dominant, oder???) und in der 2. ZH kaum Jucken und weniger HA ( dort ist das Prog dominant und "küllt" vielleicht einfach ein wenig mehr DHT ?!?! ) Mein Arzt meinte , als ich ihm das erzählte, dann solle ich eben in der 1. ZH ab dem 5. ZT auch Prog schmieren. Als ich das gemacht habe, war es auch wirklich nen Tick besser in der 1. ZH.

das ist mir dieses mal auch ganz stark aufgefallen.

Traue mich aber nicht da Prog. zu cremen, Frau Scheuernstuhl meint, wenn man nicht die 10 - 12 Tage Pause macht, hat man keinen Eisprung.... will ja nicht wieder alles durcheinander bringen... außer man würde evtl. ganz wenig cremen???

Habe aber auch eine Vermutung, warum das dieses mal so war bei mir. Habe ja den Speicheltest gemacht und musste dafür 2 Tage aussetzen, habe dann gemerkt, dass der HA so gut wie weg ist und habe dann nach dem Test nur noch ganz wenig gecremt, mal so zum Testen...tja, das war das Ergebnis, bis zum 11. Zyklustag, stärkerer HA...jetzt ists wieder im Rahmen!

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Wed, 25 Jan 2012 15:40:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Binne schrieb am Wed, 25 January 2012 11:49Hallo Mädels

Übrigens , Vitamin D ( das nehme ich höchstdoisert!!) senkt bei Frauen den Testo- Wert na super... überall diese doofen Wechselwirkungen

@Leni, mein SHBG ist auch durch die Pille ( die ich auch seit 2009 nicht mehr nehme) dauerhaft oben geblieben...

Frag doch bitte mal morgen Frau S. was sie zu dem niedrigen Testo sagt!

super, habe auch Vit. D hochdosiert genommen, 20000 I.E. 6 Wochen täglich! Jetzt nehm ichs "nur" noch wöchentlich.

Werd ich machen!

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Wed, 25 Jan 2012 15:44:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ Leni

hab ich jetzt nicht ganz verstanden.

also dein HA war so gut wie weg? dann musstest du die 2 tage Pause machen und hast danach weniger als vorher gecremt und der HA wurde wieder schlimmer??  
Oder wie?

war grad Haare waschen  
ich glaub des werden immer mehr kurze Haare die ausfallen.  
Waahnsinn.  
fallen euch auch die kurzen so aus?

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Wed, 25 Jan 2012 16:14:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Genau, mein HA war am 19. Zyklustag so wie immer, nicht weg, aber ganz gut soweit, dann musste ich wegen Speicheltest 2 Tage Pause machen, in diesen 2 Tagen hatte ich null Haarausfall, da warens morgens beim Kämmen 2 Haare! Nach dem Speicheltest musste ich ja wieder cremen, bis Periode kommt, habe aber dann weniger gecremt, nicht die 2 cm, sonder nur 0.5 bis 1 cm. War alles super, aber als die Periode dann kam, war HA wieder viel viel schlimmer... Ich dachte das hat mit dem Prog. Speicher zu tun, dass der eben noch zu niedrig ist, dann kam das Ergebnis > super hoch!  
Das soll noch einer verstehen....

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Wed, 25 Jan 2012 16:47:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

aber so schnell können doch die Haare nicht reagieren oder?

du nimmst eine 3% Creme oder?  
Nur rein Progesteron?

hab gelesen das nelli auch noch Östradiol bekommen hat?!

Nimmst du eigentlich noch was anderes??

die verbesserung nach dem 1. Monat kam definitiv von Prog oder hast du da noch was benutzt??

---

Fallen dir auch kurze Haare aus??

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Wed, 25 Jan 2012 16:56:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

darf ich mal fragen wies mit eurer Körperbehaarung aussieht??

hab grad wo gelesen was bei erhöhtem Progesteronwert vorliegen kann. Da stand z.b. AGS/  
Hirsutismus

heißt das das man bei niedrigem Progesteron eher keine starke Körperbehaarung hat  
eventuell??

weil das ist bei mir aber leider nicht der fall

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Wed, 25 Jan 2012 17:40:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tividi schrieb am Wed, 25 January 2012 17:47aber so schnell können doch die Haare nicht  
reagieren oder?

du nimmst eine 3% Creme oder?  
Nur rein Progesteron?

hab gelesen das nelli auch noch Östradiol bekommen hat?!

Nimmst du eigentlich noch was anderes??

die verbesserung nach dem 1. Monat kam definitiv von Prog oder hast du da noch was benutzt??

Fallen dir auch kurze Haare aus??

anscheinend tun sies doch!?

ja, nur Progesteron, kein Östradiol

ansonsten noch Vitamin D und verschiedenen NEMs

Denke es war das Progesteron und die Hypnose!

Mir fallen schon auch ein paar kurze Haare aus,

aber daran würd ich jetzt an deiner Stelle nichts fest machen...

Beginnst du jetzt eigentlich mit Progesteron?

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Wed, 25 Jan 2012 18:07:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@Tividi,

hast du nicht mal geschrieben, dass bei dir "PCO" im Raum steht??  
Hattest du auch einen US dazu? Wie sah der aus??

Ich hatte ja heute Ultraschall, dort sah man ganz viele (!!!) Follikel ( ich habe in Erinnerung dass man sonst bei mir immer nur EIN Ei sah vor dem Eisprung), das würde ja auch bei mir auf PCO hinweisen.

Der hohe DHT ist auch ein Hinweis auf Pco.

Auf meine Frage, ob ich PCO hätte , meinte meine FÄ, dass ich dann ja komplett erhöhte männl. Hormone haben müsste. Und die habe ich ja nicht. Sie sagt, die vielen Eier, die man sieht, wären schon die für nächsten Zyklen?!?!?!?!?!?!?

Sowas hatte ich noch nie. Oh mann...

Rufe morgen also noch eine andere FÄ an für eine 2. Meinung.

Bei PCO kann man nämlich sehr wohl HA haben.

UND ich habe gelesen, man kann auch PCO haben, wenn man einen hohen SHBG hat ( ist wohl sonst eher unnormal) Der hohe SHBG bindet eben die ganzen männl Hormone bei mir, so dass die alle niedrig sind, was sie vielleicht ohne SHBG nicht wären...

Ich tapse mal wieder im Dunkeln und das stresst mich total

@Leni, wie sehen deine Follikel aus?!? Vielleicht hast du ja auch ne PCO entwickelt?

LG!

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Wed, 25 Jan 2012 18:09:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@Cora, das mit dem DHT Wert wusste ich ja schon, das der eigentlich immer mal wieder anders ausfallen kann.

ABER nun hatte ich seit Juni schon drei Messungen,

und IMMER ist er gestiegen in Abhängigkeit zum Testo,das immer weiter gefallen ist.

Also diesmal denke ich schon, dass die Messungen nicht so ganz falsch sein können , oder?!?

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Wed, 25 Jan 2012 18:24:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also im Ultraschall sah bei mir nix nach PCO aus.

Auch die Endokrinologin meinte, dass ich das nicht hätte..

Aber einen zu hohen freien androgenindex hab ich trotzdem.

Nur da sagt auch keiner was zu.

Naja ausser halt ich solle die Pille nehmen!!

Ich bin mir noch net ganz sicher. FA meinte am Montag ich soll am besten gleich anfangen auch wenns nicht der erste Zyklustag ist...

Aber ich denke ich probiers doch mal mit der Progesteroncreme..

Anfangen müsst ich am Dienstag oder Mittwoch.

Freitag nächste Woche hab ich erst einen Termin zur Besprechung

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Wed, 25 Jan 2012 20:34:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ Binne,

ich hab ehrlich gesagt keine Ahnung, das wurde zuletzt vor der Schwangerschaft genau kontrolliert, da wars keine, wurde dann auch sofort schwanger - wo sich Fr. Scheuernstuhl auch sehr gewundert hat

Zuletzt war ich bei der FÄ vor 5 Monaten, da hat sie nichts gesagt, hab da aber noch gestillt und hatte noch keine Periode...

@ Tividi,

versuch doch die Progesteroncreme! Bei mir hats gerade vorne auch schon echt schlimm ausgesehen und dann wurde es wirklich nach einem Monat besser und vorne sind auch schon wieder einige Haare nachgewachsen, hinten leider noch nicht wirklich....

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Thu, 26 Jan 2012 09:05:09 GMT

Hallo,

habe so eben mit Frau S. telefoniert.

Musste natürlich erst mal losheulen, sie war wirklich sehr nett und hat gemeint: "sie wären die Erste, was nicht klappt"

Zu dem niedrigen DHEA und Testo, hat sie nur gesagt, dass es sehr niedrig ist, da könnte man DHEA geben, aber sie will es lieber erst mal mit Mönchspfeffer versuchen. Hatte so das Gefühl, sie will nicht zu sehr in den Körper eingreifen, was ja eigentlich auch richtig ist.

Es braucht eben einfach noch Zeit!

Habe gefragt wie man DHEA von selbst steigern kann, da meinte sie Sport! Tja, geh seit nem halben Jahr regelmäßig Laufen, hat aber dann wohl nix gebracht.

Und gegen das DHT haben wir ja Progesteron!

Das hohe Progesteron ist nicht weiterhin schlimm, hat sie gesagt.

Ich muss selber austesten mit welcher Menge mirs am Besten geht! Da ich in der progesteronfreien Zeit Probleme hatte, soll ich in der Woche vorher eben stark erhöhen, dann müsste es klappen...

Ja, ansonsten soll ich mir doch wieder Matricell holen, da schwört sie drauf, eine Kur über 6 Monate wäre von Vorteil, wenn ichs mir leisten kann, da kostet eine Monatspackung ca. 70 €. Weiterhin noch Hefe- und Zinktabletten und Leinöl für die Omega3 Fettsäuren....

Dann soll ich noch mal zum Endo gehen und meine Schilddrüse kontrollieren lassen und den Vitamin D Wert.

das wars eigentlich soweit!

LG

Leni

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [wuschel63](#) on Thu, 26 Jan 2012 10:53:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leni,

hast du das Matricell schon mal genommen ? Ich habe auch schonmal ein paar Ampullen Gelee Royal probiert, da es auch im Hormon-Yoga-Buch so empfohlen wird... allerdings soll das doch Östrogen steigern, oder ????

Gruß Wuschel

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Thu, 26 Jan 2012 11:25:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Wuschel,

ja, hab ich schon mal 2 Monate genommen, hat mir auch wirklich gut getan! Keine Ahnung, ob das das Östrogen steigert, an meinen Werten war jetzt keine Steigerung zu erkennen, würde aber bei mir auch nicht wirklich schaden, da mein Östrogen nicht sehr hoch ist...

Machst du eigentlich auch Hormonyoga?

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [wuschel63](#) on Thu, 26 Jan 2012 11:31:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Leni,

ich habe HY 8 Monate lang durchgezogen und das wirklich regelmäßig. Die ersten 6 Monate jeden Tag und dann noch 4 - 5 x die Woche. Meine Werte habe ich damals nicht checken lassen, da die Ärzte ja ohnehin der Meinung waren, dass bei mir alles in Ordnung. Leider habe ich aber auch durch das HY in keinster Weise eine Verbesserung verspürt. Ich hatte damit angefangen, weil Dinah Rodrigues in ihrem Buch ja auch das Fallbeispiel "Haarausfall" angibt. Jetzt mache ich seit mehr als einem Jahr schon kein HY mehr.

LG wuschel

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Thu, 26 Jan 2012 11:42:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja so gehts mir auch, habe es jetzt 6 Monate gemacht, an meinen Werten hat sich allerdings nichts geändert...

Habe sogar mal mit Dinah gemailt, sie empfiehlt zusätzlich Regaine

Aber bin mir nicht ganz sicher, obs mir nicht trotzdem ganz gut tut, muss mal noch überlegen, ob ichs weiterhin mach...

LG

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Binne](#) on Thu, 26 Jan 2012 14:49:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@Leni,

danke für deinen ausführlichen Bericht vom Telefonat.  
Profitieren wir hier alle etwas mit

Und siehst du, Frau S. ist ja sehr zuversichtlich, dass das mit Prog wieder in die Reihe kommt!!

Ich dachte, deine SD wäre schon abgeklärt?!  
Ja, dann mache das mal!!

DHEA habe ich auch schon hier rumstehen, 15 mg, eigentlich eine recht niedrige Dosis, mein Arzt meinte schon vor einem Jahr, ich solle das nehmen...

Cora schrieb ja, dass sie von einer Frau gelesen hatte, die mit Testo wieder ihren HA in den Griff bekam..

Mönchspfeffer.. ist das ein Tee? Gehört habe ich das schon einmal. Himbeerblätterttee, den kenne ich, der ist glaube ich progsteronfördernd! Ist Mpfeffer rezeptpflichtig?

Und wie nimmt man es ein?

Und wie ist der Wirkungskreis? Mehr Testo, weniger DHT -Umbau und mehr Ö-Umbau bei gleichzeitiger Gabe von P.

Morgen gehe ich ja zum Endo,  
dort frage ich mal nach Vitamin D 8 ( soll bei Frauen ja testoSENKEND! sein) und Zink ( soll TESTOfördernd sein).

DHEA mag er bestimmt nicht, das ist ihm zu neumodisch ( er ist schon älteres Semester).

PCO kann ich bei mir nun doch ausschließen, hatte noch mal ein langes Telefonat mit meiner FA.. Nun gut, eine Sache weniger. Der Kreis der Verdächtigen wird immer enger

Manchmal denke ich auch, dass das DHT vielleicht doch nicht für unseren HA ausschlaggebend ist, denn eigentlich heißt es ja, dass man Rezeptoren haben muss, die dafür empfindlich sein müssen und dann ist es egal, ob man wenig oder mittel oder viel DHT hat?!? Vielleicht ist das DHT bei uns einfach höher, weil wir eben wenig Testo haben und verursacht nicht den HA...

Vielleicht kommt der HA einfach vom Hormonungleichgewicht...

Vielleicht... bin ich morgen etwas schlauer

Ich habe übrigens mal genau geschaut, mein DHT wurde einmal am 5.ZT abgenommen ( über Norm gewesen) und einmal am 26 ZT ( in der Norm gewesen).

Wann wurde dein DHT abgenommen??

Meine dritte Messung steht noch aus, wieder am 5.ZT.. vielleicht hat ja auch die 2 Monatige Einnahme von Nachtkerzenkapseln schon etwas gebracht?!

LG!

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Leni82](#) on Thu, 26 Jan 2012 15:12:47 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja, sie ist wirklich zu 100 % davon überzeugt!

Meine SD ist auch abgeklärt, aber sie meint ich soll das noch mal prüfen lassen, da kann sich ja immer mal was ändern...

Ich habe mal 3 Monate 7-Keto-DHEA genommen, danach war mein DHT Wert auch niedriger, obs Zufall war, keine Ahnung!

Mönchspfeffer wirkt zyklusregulierend, ist nicht rezeptpflichtig, sind wohl Dragees und wirkt auf die Hypophyse. Dafür nehm ich momentan auch schon die Phyto-C-Tropfen.

Wieso Vitamin D8? Ich nehm das D3.

Wenn du PCO schon mal ausschließen kannst, ist doch super!

Kann schon sein, dass das DHT nicht ausschlaggebend ist, aber so genau wird man das wohl nie rausfinden.

Mein DHT wurde einmal am 13. ZT gemessen > hoch,  
dann am 26. ZT > niedrig und einmal ohne Zyklus > hoch,  
also fast wie bei dir, bedeutet ja eigentlich, dass Prog. was damit zu tun hat, denn es ist zum Ende des Zyklus ja höher und hindert somit Testo an der Umwandlung, oder?

Für was genau sind jetzt noch mal die Nachtkerzenkapseln?

LG

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Binne](#) on Thu, 26 Jan 2012 18:14:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leni,

das mit dem DHEA muss kein Zufall gewesen sein!  
Vielleicht ist das wirklich der richtige Weg für Frauen wie uns, die zu WENIG Testo haben und somit zu viel DHT. Obwohl, wie ist das mit dem 7-Keto-DHEA? Soll das denn eigentlich nicht

Testo beeinflussen, deswegen nimmt man dieses 7-Keto?

Hmm... mein Hausarzt sagt, DHEA in geringen Mengen wie 15 mg wären so wenig, dass sie nicht Akne oder HA auslösen können ( da bräuchten wir ja keine Angst zu haben, den haben wir ja eh schon ) Viele Frauen nehmen bis 25 mg.

Ich meinte natürlich D3, hihi, zu schnell geschrieben. Ich nehme Dekristol, 40.000 Einheiten die Woche.

Jetzt, wo ich weiß, dass D3 Testo senkt, lass ich es erstmal, mein Wert ist gut aufgesättigt ( bin bei 130 -Einheit weiß ich nicht ). Einfluss auf den HA hat es nicht gehabt.

Zyklus habe ich eigentlich recht regelmäßig, von daher bräuchte ich den MPfeffer eher nicht.

Phyto-C Tropfen wirken auf die Östrogene, oder? Oder SIND Östrogene?!

Nachtkerzenölkapseln sollen DHT reduzieren. So heißt es zumindest wenn man danach googelt. Und sie wirken "regulierend" auf Testo und Östrogen.

Ob es was bringt? Was auf jeden Fall SUPER ist, und das steht auch auf der Verpackung, es vertreibt PMS Beschwerden und macht die Tage vor den Tagen für alle ertragbarer

Das kann ich 100% unterschreiben!!!

Ich war sonst immer unausstehlich vor den Tagen, schon im ersten Zyklus mit den Kapseln ( ich nehme 3 Stück am Tag) habe ich gute Laune gehabt. Und weitere 2 Zyklen bisher auch. Mein Mann ist ganz begeistert sonst belächelt er ja eher meine Pillenschluckerrei

Ja, meine DHT Werte spiegeln eigentlich ziemlich genau das wieder, was wir auch vermuten bzw was auch in diesem Link von Dir steht!

Prog scheint in der 2. Zyklushälfte einen Einfluss auf DHT zu haben.

Habe vorhin mit einer geschrieben , die auch bei Frau Sch. ist und sogar einen sehr weiten Weg dafür in Kauf nimmt ( sie war vorher auch bei der besagten Frau, zu der ich eigentlich in FFM gehen wollte) und sie ist auch ganz angetan von Frau Sch. Sie wäre so motivierend!

Vielleicht sollte ich mal demnächst einen Kurzurlaub am Starnberger See machen?

Wie geht das eigentlich vor sich?

Bringt man zum ersten Termin schon mal einen brandaktuellen Speicheltest mit?

Wie lange hast du auf deinen ersten Termin warten müssen?

Und nun trifft ihr euch alle 3 Monate??

LG!

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Thu, 26 Jan 2012 19:21:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Binne,

bin mir da nicht so sicher mit dm DHT, da der Wert eben vom 26. ZT war...

ja, genau, ich glaub so war das mit dem 7-Keto-DEHA, weiß ich aber nicht mehr so genau, ist schon fast 2 Jahre her, naja, ich nehms jetzt erst mal nicht, vertrau jetzt einfach mal auf Frau S. Nimmst dus?

Meinen D3 Wert kenne ich momentan noch nicht, denke aber auch, dass ich aufgesättigt bin, hab ja die 20000er ganz schön lange täglich genommen, möchte aber trotzdem weitermachen, dass der Wert nicht wieder fällt.

Ich hab auch einen relativ regelmäßigen Zyklus, der Mönchspfeffer soll lt. Frau S. aber eben auch regulierend auf die Eierstöcke und Hypophyse wirken, genau wie die Phyto-C... werde den jetzt einfach mal nehmen, ist ja dann so ähnlich wie die Nachtkerzenkapseln, wobei für die Tage vor den Tagen könnte ich auch echt was gebrauchen, ich glaub mein Mann würde sich da auch sehr bedanken

Das mit dem Kurzurlaub klingt doch gut! Ein Termin reicht auch erst mal, war auch nur ein mal bei ihr und dann hatte ich jeden Monat einen Telefontermin.

Auf den Termin habe ich glaub 2 Monate gewartet, meine aber, dass sie mal in dem Forum geschrieben hat, dass die Wartezeiten jetzt länger sind. Aber du könntest ja einfach mal nachfragen...

empfehlen kann ich sie auf jeden Fall!

Wenn du schon mal einen einigermaßen aktuellen Speichelttest mitbringst ist auch von Vorteil

LG

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Thu, 26 Jan 2012 19:56:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme zur Zeit kein DHEA , habe bisher nur 3 Kapseln mal genommen und dann die Dose im Schrank verschwinden lassen. Gott sei Dank nicht weggeschmissen , vielleicht traue ich mich ja doch noch

War eben mal auf der Homepage von Frau S, sie schreibt dort, dass sie selbst gerade Aufnahmestopp hat, man aber trotzdem sich auf eine Warteliste setzen lassen kann.

Ich ruf da morgen mal an, Fragen kost nix..

In ihrem Forum fragen sie auch immer wieder Frauen wegen HA und Prog und sie antwortet ja meistens nieeee so genau ( Man solle sich einen Therapeuten suchen und nicht ins Blaue schmieren) aber wenn sie mal doch ins Detail geht, dann schreibt sie , dass Prog bei HA auf jeden Fall hilft und man sich von den Werten her nicht überdosieren kann, höchstens vom Befinden her und dann muss man eben reduzieren.

Einmal schrieb sie etwas von einer Erstverschlimmerung im Zusammenhang mit Prog und HA , je nachdem wie stark die Ö- Dominanz wohl ausgeprägt ist, kann der HA erstmal schlimmer

werden

Wieviel schmierst du eigentlich von deiner 3 % Creme?

Ich habe ja die 10%, fühle mich damit aber überfordert und werde mir eine 3% verschreiben lassen. Bei der 10% nehme ich aktuell nur einen Hauch von Nichts, weil ich vor Überdosierung Angst habe, aber wahrscheinlich ist das zu wenig.

Es ist auf keinen Fall erbgroß, eher wie eine Mini-Linse.

Hast du eigentlich auch Kopfhautjucken?

Brrrr, das nervt mich gerade total.

Wenn das nachlässt lässt meistens auch der HA nach, so war es bisher immer bei mir.

Manchmal hatte ich das Jucken wochen vorher und wusste aber schon oh oh bald geht es wieder los

LG !

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [nelli](#) on Thu, 26 Jan 2012 20:39:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Ihr Lieben!

Nachdem ich die letzten zwei Tage psychisch wahnsinnig down war, geht es mir heute etwas besser.

Danke, Leni, für dein up-date von Dr. Scheuernstuhl. Ich habe meinen Tel.Termin mit ihr am 29.2. und werde euch dann berichten. Ich hatte ich letzte Woche noch gemailt, dass ich mich nicht traue die von ihr empfohlenen Dosis von Progesteron zu cremen aus Angst vor Überdosierung und dass ich erst mal nur die Hälfte nehmen möchte. Sie meinte kein Problem. Bei mir ist es auch so, dass ich ja die Östriolcreme von ihr mit gutem Bauchgefühl nehme und bei der Progesteroncreme ist es eher umgekehrt. Dieses Bauchgefühl kann natürlich aber auch der totale Quatsch sein, ich bin halt vorsichtig geworden nachdem ich letztes Jahr ein ziemliches Hormon-hin und her veranstaltet hatte.

Gestern schrieben hier mal ein paar, dass sie sich fragen, ob denn nun die meisten Ärzte nicht doch recht hätten und womöglich solche Ausreisser wie Dr. Scheuernstuhl eben mit ihrer Meinung zurecht alleine stehen. Klar, ich habe ja die selben Zweifel, ob es bei mir was bringen wird und man fragt sich schon, ob all diese Haarexperten so unrecht haben können. ABER: ich habe schon die dollsten Dinger erlebt mit sogenannten Experten. Mein alter Hautarzt Dr. Lutz aus Köln (gilt als absoluter Haarexperte) nimmt immer am 15. Zyklustag die Hormonwerte und als ich die meiner Gyn vorgelegt habe, stand sie ungläubig davor und meinte der 15.Zyklustag sei so was von nicht aussagekräftig! Die Werte könnten nur einen Tag später schon komplett anders aussehen und es sei alles für die Katz. Soviel dazu.

Auch mit Endokrinologen habe ich schon die dümmsten Sachen erlebt. Und was das ganze Thema mit Progesteron angeht: ich habe hier zwei Ärztinnen, die Dr. Scheuernstuhls Buch gelesen haben und dazu meinten, dass es auf alle Fälle Potential habe und für mich die Lösung sein könnte. Meine Hausärztin meinte zum Thema Progesteron, dass es durchaus in Ärztekreisen diskutiert würde, dass es aber überhaupt keine Studien dazu gebe und einfach

keiner darüber so richtig Bescheid wisse. Sie sagte dasselbe wie Dr. Scheuernstuhl: die Pharmaindustrie kann an Progesteron nichts verdienen, deshalb wird die Forschung in diese Richtung nicht vorangetrieben, sondern im Gegenteil wird sogar alles getan um dies zu unterdrücken. Meine TCM Ärztin meinte auch, dass die Ärzte der Pharmaindustrie zum Teil hilflos ausgeliefert seien, weil sie selbst gar nicht entscheiden könnten, welche Studie denn nun wirklich aussagekräftig sei und wer recht hat. Die meisten Studien werden von Pharma gesponsert und Studien, die nicht das gewünschte Ergebnis bringen, wurden bisher einfach nicht veröffentlicht. Angeblich haben sie das jetzt aber per Gesetz verhindert.

Ich weiß wirklich nicht, ob Progesteron mir helfen kann und werde skeptisch wenn es so als Allheilmittel gesehen wird (meine Zweifel habe ich aber eher noch deshalb, weil halt mein Progesteronwert gar nie so niedrig war), aber ich bin fest davon überzeugt, dass Leute wie Dr. Scheuernstuhl zum großen Teil viel mehr Ahnung haben als die Normalo-Ärzte.

Das Thema Haare bleibt aber halt leider auch besonders schwer und ist irgendwie oft ein Buch mit sieben Siegeln.

Aber es ist schön zu lesen, dass Dr. Scheuernstuhl dir, Leni, gesagt hat, dass sie positive Erfahrungen bei Haarausfall gemacht hat. Ich kenne auch eine aus dem Forum, bei der alles seit der Therapie durch Dr. Scheuernstuhl besser wird. Trotzdem: in meinem Fall bleibe ich auch skeptisch. Dafür habe ich es einfach schon zu lange (fast 10 Jahre) und kann mir mittlerweile schon gar nicht mehr vorstellen, dass mir endlich mal was helfen sollte)

Alles Liebe  
Nelli

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Thu, 26 Jan 2012 22:38:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tut mir leid das ich jetzt schon wieder mit der Behaarung anfangen aber die frage lässt mich grad nicht los....

Ist denn eigentlich davon auszugehen das wenn man starke Körperbehaarung hat man halt eben auch Haarausfall hat genetisch bedingt?

Ich bin grad wieder am grübeln... Eigentlich hab ich ja zwei Probleme den zu hohen androgenindex und die östrogendominanz.

Was ich irgendwie paradox finde....

Jetzt bin ich eben am überlegen ob der HA halt net eher wegen dem androgenindex kommt??

Da würd mir die Progcreme auch net weiterhelfen oder?

Das muss ich die Ärztin mal fragen

Übrigens hab ich auch Kopfhautjucken ständig.

Nelli was du schreibst, find ich auch sehr interessant.

Irgendwie hab ich grad den Eindruck gerade ich immer an die unmotiviertesten (ich drÜcks mal so aus) Ärzte..

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [wuschel63](#) on Fri, 27 Jan 2012 08:53:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich gehöre leider auch zu den Kopfhautjucken-Geplagten und dies ständig. Ich habe in den 2 Jahren ununterbrochenen HA (an Haarwaschtagen ca. 400 ) mindestens 10 Shampoos ausprobiert - nichts hilft gegen das Jucken, aber die Kopfhaut ist lt. Ärzten und Friseur in Ordnung. Sogar die Mesohair-Therapie, die angeblich auch das Jucken lindern soll, ist nicht angeschlagen. Meine Hautärztin sagte mir damals, dass diesbzgl. Versprechungen gemacht würden, die nicht der Wahrheit entsprächen.

Ich glaube leider auch, dass die Pharmaindustrie in sehr vielen Bereichen, Fortschritte unterdrückt .

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Fri, 27 Jan 2012 10:18:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Binne,

ich nehme jetzt von der 3%igen zuyklusabhängig, d. h. ab Tag 10 bis ca. Tag 13 etwa 0,5-1 cm = etwas mehr als eine Erbse, dann habe ich eigentlich immer recht flott gesteigert so auf 1-1,5 cm ca. 1 Woche, dann noch ca. 1 Woche schon so auf 2 cm, bis Periode kommt, dann Pause. Diese Mengen habe ich bisher 3 x täglich gecremt.

Da mein Wert ja jetzt relativ hoch ist, werde ich wahrscheinlich nur noch 2x täglich schmieren, muss ich aber erst noch ausprobieren.

Anfangen habe ich aber langsamer und mit der 1%igen, bis ich gemerkt hab, das klappt gut, dann habe ich umgestellt auf 3% und immer mehr gesteigert, seit meine Periode dann das erste mal nach der Schwangerschaft kam, creme ich wie oben beschrieben.

10 % würde ich auch nicht empfehlen, dass ist einfach zu viel!

Kopfhautjucken, bzw. brennen oder Spannung hab ich leider auch.  
In der Schwangerschaft war das übrigens auch weg, ist also eine rein hormonelle Sache!  
Habe schon festgestellt, dass es wenns Wetter umschlägt schlimmer wird...

@ Nelli

ich kann nur immer wieder sagen, wenns dir psychisch schlecht geht, dann versuch es doch mit Bachblüten! Hätte da auch nie dran geglaubt, aber die helfen ganz toll!

Ich hab mit Endokrinologen auch schon die tollsten Sachen erlebt, die ham teilweise ja gar keine Ahnung, das ist richtig schlimm!

Der letzte meinte, er könne nix finden und ich soll nach dem Abstillen wieder kommen. Als ich dann meine Werte angefordert hab, ist mir sofort der extrem hohe DHT Wert aufgefallen. Progesteron hat er nicht mal getestet, obwohl ich ihn ausdrücklich darum gebeten hatte.

Fr. S. hat mir übrigens von einer Frau erzählt, die schon ganz ganz lange keine Haare mehr hatte, nach 3 Jahren Therapie bei ihr, sind die Haare dann wieder gewachsen, also gib die Hoffnung nicht auf!

@ Tividi,

ich hab schon immer starke Armbehaarung, zu Zeiten als ich kein HA hatte sowie jetzt auch, dass es deshalb gleich genetisch bedingt ist, glaube ich nicht!

@ Wuschel,

kann mir schon vorstellen, dass da die Mesotherapie nicht hilft, bin davon überzeugt, dass es eine hormonelle Sache ist....

LG an alle

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [wuschel63](#) on Fri, 27 Jan 2012 10:33:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe auch schon gelesen, dass Kopfhautjucken hormonell bedingt sein kann. Ich hatte es ja auch nicht zu Pillenzeiten, erst als ich die abgesetzt habe, fing das ganze Dilemma an und ich war erstmal entsetzt, wo da überall am Körper vermehrt Haare sprießten, bloß nicht auf dem Kopf .

Ich habe auch immer mal wieder gehört, dass Ärzte von Frauen berichten, die nach Jahren wieder Haare bekamen, aber ich gehe eigentlich davon aus, dass diese dann keine AGA, sondern eher AA hatten.

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Fri, 27 Jan 2012 12:00:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cremt ihr täglich öfters oder nur 1x.

Weil Leni ja sogar 3 x cremt.

Ich soll dann nur 1 x eine erbsengroße Menge schmieren

Is das dann nicht etwas wenig

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [wuschel63](#) on Fri, 27 Jan 2012 12:40:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@an alle

Ich frage mich gerade, ob es nicht besser ist, ein neues Thema z.B. "Progesteroncreme" o.ä. zu eröffnen, da man unter dem Thema "Kosten f. Privatzahler ....." ja eigentlich was anderes versteht. Könnte man ein paar Beiträge hieraus lösen (nicht löschen!!!) und ein neues Thema eröffnen, damit es übersichtlicher wird - auch gerade für neue Mitglieder ?

Weiß nicht, ob das geht und was ihr davon haltet?

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Fri, 27 Jan 2012 13:01:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Komme gerade vom Endo,

bin zweigeteilt,

auf der einen Seite bin ich etwas erleichtert, weil er sagte, ich hätte auf keinen Fall eine AGA, sondern einen diffusen HA ( was war ich froh, das mal zu hören, nachdem der Hautarzt ja sofort AGA gesagt hatte), aber so richtig die super Lösung konnte er mir ( noch) nicht anbieten. Nun will auch er nochmal am 5.ZT Blut abnehmen und dann weiter sehen.

Zu DHT konnte er nicht viel sagen, er meinte nur, das wäre nur in Verbindung mit einer AGA wichtig, da ich die nicht hätte, bräuchte er darüber nicht weiter zu reden Ich hätte einfach

nur deshalb höhere DHT Werte, da mein Testo so niedrig ist ( weil das HBG so hoch ist).

Hmmm....

Nächste Woche habe ich nochmal einen Termin bei einem Herthge Arzt, mal schauen, was der so sagt...

SD-Hormone sollte ich ganz absetzen, da ich kein Hashi hätte.

Bei Frau S habe ich auf den AB geredet und hoffe, dass man mich zurückruft..

Vielleicht kann Mona hier den Thread umändern??

LG!!

P.S ich habe auch super lange Haare an den Armen,  
ist aber kein Hirsutismus.

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [wuschel63](#) on Fri, 27 Jan 2012 13:14:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Binne

Wieso sind sich deine Ärzte nicht einig, ob es AGA ist oder nicht. Was hat denn den Hautarzt zu der Diagnose und den Endo zu einer anderen bewegt?

Ich war auch mal bei "dem" sogenannten Haarpapst Prof. Dr. Trüeb, der direkt AGA meinte und eine andere Hautärztin, die ebenfalls auf Haare spezialisiert war, meinte, es wäre entweder ein CTE (chronisch telogenes Effluim) oder aber hormonell bedingt. Beide haben nur mit Auflichtungslampe geschaut und sich meine Geschichte angehört. Ich wollte nie ein Trichogramm oder Trichoscan machen, da ich selber weiß, dass ich starken HA habe und ich sehe auch, dass nicht genügend nachwachsen. Das Muster auf dem Oberkopf sieht schon nach AGA aus, aber andererseits heißt es ja immer, dass man bei einer AGA nicht ständigen, sehr starken HA hat .

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Binne](#) on Fri, 27 Jan 2012 13:44:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Wuschel,

der Hautarzt hat GAR NICHT geschaut, nur einmal kurz um mich rum gegangen und gesagt AGA und mir Östrogen Haarwasser aufgeschrieben.

Der Endo war heute sehr genau, hat mein Haar "durchwühlt" ( ich habe es extra deswegen auch offen getragen , was ich sonst gar nicht mehr mache...)und gesagt, ich hätte "derbe" Haare, keine weichen Haare ( das wäre wohl ein Kriterium für AGA), sie würden mir auch derb nachwachsen und ich hätte kein Ludwig Schema.

Zudem hätte man bei AGA eben nicht so einen starken Haarverlust ( der dann wiederum auch mal kahlere Stellen hervortreten lässt ), aber diese kahlen Stellen kämen vom starken HA und eben nicht von einer AGA, die langsamer verläuft...

Gut, da würde diese Jenny Latz nun wieder sagen, es gibt auch difusse AGA bla bla, aber ich glaube eben auch, dass so ein starker HA nichts mehr mit AGA zu tun hat.

LG!

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Biggi01](#) on Fri, 27 Jan 2012 16:54:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Binne

ich glaube Du hast mit Deiner Einschätzung recht, ich meine AGA verläuft eher in Schüben und nicht mit einem durchgängigen starken Haarverlust.

liebe grüsse

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [lala](#) on Fri, 27 Jan 2012 17:27:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi

berichte mal eben von meinem endo-besuch.

muss vorab sagen, dass ich den kram mit "kompletter status mit sämtlichen werten + X" ja schon 2 mal hinter mich gebracht hatte in den letzten jahren.

so. in dieser praxis war ich 2007 schonmal. der arzt von damals is da nicht mehr.

jedenfalls sagt der arzt am dienstag als erstes , meine akte studierend:

bla bla bla bla PCO bla bla bla ( ich dacht mir nur "hallo? hat der grad PCO gesagt") und dann sagter er noch: "Ihre androgene wurden damals nach der 2ten zyklushälfte bestimmt, das ist nicht aussagekräftig, die muss man vor dem eisprung bestimmen"

ich so: "ähm entschuldigung? hätte mir das damals ihr kollege nicht sagen können? und von PCO (bei mir) hör ich grad zum ersten mal."

soweit so schlecht. dann schildere ich nochmal meine HA-probleme und er meint dann  
1. es könne sein, dass irgendwas in meinen körper zyklisch meine haarwurzeln "angreift" ->??  
was soll das sein  
und  
2. umfassender hormonstatus nötig. kostet um die 200€

ich "WAAS?"

hab dann rumgehandelt ("ist der u der wert wirklich nötig?") und nun wurden es 150€ - super.  
ab zum blutabnehmen  
die 150€ sind also für die werte, die die KK nicht übernimmt:

- DHT
- Somatomedin (?)
- TAC, Antiox.-Kapazität (?)
- PerOx (Lipide) (?)
- Q 10
- 25-Hydrox-Vit. D, Ligandenassay

Wie gesagt hab ich dann das Frollein beim Blutabnehmen bzgl. Speicheltest gefragt - hat etwas überreagiert "NEIN, SOWAS machen wir bestimmt nicht".

am dienstag muss ich nochmal hin, werte beprechen

und in 2,5 wochen soll ich nochmal hin, um die androgene bestimmen zu lassen...  
weiß auch nicht...

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [mrs.xy](#) on Fri, 27 Jan 2012 21:10:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

da Du von Prof. Trüeb schreibst,würde ich gern mal wissen, wie Du ihn findest. Ich bin seit  
eineinhalb Jahren bei ihm in Behandlung und bin zufrieden.Allerdings hat er bei mir auch weder  
ein Trichogramm noch Blutuntersuchung gemacht und trotz Leidensdruck mußte ich auf die Idee  
mit dem Schütthaar selbst kommen...

Das fand ich bißchen schade, denn er kennt es und fand es dann auch super für mich zum  
Kaschieren.

Würde mich über Deine Einschätzung freuen,gern auch per PN.

Danke und LG,  
Nina

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Binne](#) on Fri, 27 Jan 2012 22:45:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@DHT:

Vorhin habe ich meinen dritten DHT - Wert ( eigentlich schon der vierte )abgeholt und habe gestaunt : er ist total niedrig

Zum Vergleich:

Juni'11 : 10 ( 3-39) am ?.ZT

Nov'11 : 37 ( 3-39 ) am 26. ZT

Dez'11 72 (3-39) am 5. ZT

Jan'12 6 (!! ) am 14.ZT

Auch wenn der aktuellste Wert weder am Anfang noch am Ende gemacht wurde, sondern mittendrin, glaube ich nicht, dass ich zu Zyklusbeginn einen Wert ähnlich dem vom Nov hatte.

So, fragt sich nur, was zu diesem niedrigen Wert geführt hat?

Entweder es stimmt wirklich und der DHT Wert schwankt enorm ( sah aber die letzten drei Messungen nie so aus, er stieg ja kontinuierlich) oder aber meine Nachtkerzenölkapseln schlagen an

Ich hab' keine Ahnung... Progcreme habe ich erst seit diesem Zyklus wieder geschmiert, davon kann es also noch nicht kommen.

Wie auch immer, ich schmier nun weiter meine Creme und dann schau'mer mal

LG !

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Leni82](#) on Sat, 28 Jan 2012 08:17:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tividi schrieb am Fri, 27 January 2012 13:00Cremt ihr täglich öfters oder nur 1x.

Weil Leni ja sogar 3 x cremt.

Ich soll dann nur 1 x eine erbsengroße Menge schmieren

Is das dann nicht etwas wenig

ich würde mal so anfangen, wenn dus gut verträgst, steigert du auf 2x täglich, wenn das auch kein Problem mehr ist, steigert du entweder auf 3x täglich oder erhöhst die Menge.

Das Ganze am Besten so, dass es mit dem Zyklus passt.

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Sat, 28 Jan 2012 08:22:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

lala schrieb am Fri, 27 January 2012 18:27

- DHT
- Somatomedin (?)
- TAC, Antiox.-Kapazität (?)
- PerOx (Lipide) (?)
- Q 10
- 25-Hydrox-Vit. D, Ligandenassay

wieso soll DHT was kosten? Bei mir hat das nix gekostet!

Perox und Antiox.-Kapazität usw. hab ich auch schon mal machen lassen, hat mich auch einiges gekostet, gebracht hats nicht wirklich was, hab aber die "Therapie" damals nach ein paar Monaten abgebrochen, wurde mir zu suspekt und zu teuer, war ein Ärztin, die u. a. Neuraltherapie macht...

wenn du jetzt schon 150 € investierst hättest du ja auch einen Speicheltest machen lassen können, oder?

LG

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Leni82](#) on Sat, 28 Jan 2012 08:28:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Binne schrieb am Fri, 27 January 2012 23:45@DHT:

Vorhin habe ich meinen dritten DHT - Wert ( eigentlich schon der vierte )abgeholt und habe gestaunt : er ist total niedrig

Zum Vergleich:

Juni'11 : 10 ( 3-39) am ?.ZT

Nov'11 : 37 ( 3-39 ) am 26. ZT  
Dez'11 72 (3-39) am 5. ZT  
Jan'12 6 (!!) am 14.ZT

Auch wenn der aktuellste Wert weder am Anfang noch am Ende gemacht wurde, sondern mittendrin, glaube ich nicht, dass ich zu Zyklusbeginn einen Wert ähnlich dem vom Nov hatte.

So, fragt sich nur, was zu diesem niedrigen Wert geführt hat?

Entweder es stimmt wirklich und der DHT Wert schwankt enorm ( sah aber die letzten drei Messungen nie so aus, er stieg ja kontinuierlich) oder aber meine Nachtkerzenölkapseln schlagen an

Ich hab' keine Ahnung... Progcreme habe ich erst seit diesem Zyklus wieder geschmiert, davon kann es also noch nicht kommen.

Wie auch immer, ich schmier nun weiter meine Creme und dann schau'mer mal

LG !

wow, der ist ja super, auch die anderen find ich jetzt nicht ganz so schlecht, bei mir waren die ja teilweise utopisch, weit über der Norm.  
Also ich glaub diese Nachtkerzenölkapseln muss ich auch unbedingt nehmen!

Was das Progesteron angeht, wär ich mir da nicht ganz so sicher, ich habe festgestellt, dass es super schnell anschlägt!  
Was ja auch bestätigt, dass ich 1-2 Wochen nach der Entbindung bereits wieder HA hatte...beim Östrogen dauerst ja ca. 3 Monate

Auch als ich zum ersten Mal Prog. geschmiert hab und das viel zu viel war, hat sich der HA bereits am nächsten Tag total verschlimmert gehabt und auch das Kopfhautbrennen!

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [tividi](#) on Mon, 30 Jan 2012 17:18:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich war gerade bei einem Internisten..

jetzt hat der wieder was anderes gesagt.

Kennt jemand Phytocortal Tropfen??

die sollen für die Nebenniere sein

wenn ich das richtig verstanden hab wegen dem zu hohen DHEA

habe jetzt gelesen das man Phytocortal bei Nebennierenschwäche nehmen kann

aber kommt zu hohes DHEA denn von einer Nebennierenschwäche?  
ist da DHEA nicht eher zu niedrig?? keine ahnung..

er meinte er würde nicht gleich Progesteroncreme nehmen!

Sondern schauen das alles wieder allein richtig produziert, weil ich bin ja noch jung..

Mittwoch spätestens müsst ich mit Progesteroncreme anfangen und ich weiß jetzt garnicht mehr was ich tun soll.

Die Creme hab ich heut auch schon gekauft..

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Mon, 30 Jan 2012 18:43:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ein niedriges DHEA ist meiner Meinung nach ein Anzeichen für eine NNS!!

Ich würde mit der Creme anfangen, schau mal in der Suchfunktion ( wenn du viel Zeit hast, es ist ein langer Thread ) unter "bioidentische Hormone" oder so ähnlich, es muss ein Thread sein, bei dem eine "Gretchen" mitgeschrieben hat, sie hat sich damals auch ziemlich lange mit mehreren aus dem Forum über Progesteron etc ausgetauscht!

Ich schmiere jetzt seit 10 Tagen wieder und mein Kopfhautjucken ist sehr zurückgegangen.. vielleicht ( ich hoffe es ) gibt es da ein Zusammenhang!

Also, lass dich nicht verunsichern, ich mein, ob du dir nun die Pille gegen die erhöhten männl Hormone einschmeißt ( die ja auch nicht unerhebliche Nebenwirkungen haben kann und oft ja auch HA verursacht) oder ob du es mit einem körpereigenem Hormon, nämlich Progesteron probierst..mein Weg wäre der Letztere.. Du bist auf einem richtigen Weg!!

Liebe Grüße!

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Mon, 30 Jan 2012 18:52:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nee die Pille will ich ja erstmal nicht nehmen.

Diese tropfen sollen die Nebenniere anregen.

Er meinte ich solls erstmal so versuchen und dann mit globulis für progesteron.

Er findet das zu viel gleich mit progesteroncreme einzugreifen.

Lieber anregen das man das selber genügend und ausgeglichen herstellt

Naja was der Internist sagte, klang schon auch einleuchtend...hätte jetzt auch in erwägung gezogen es so zu probieren. Der war sehr nett.

Nur hab ich jetzt gegoogelt und gelesen das dieses Mittel einige bei zu niedrigem DHEA genommen haben. Was bei mir ja garnet zutrifft..

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Tue, 31 Jan 2012 09:43:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

was wurde denn euch gesagt, wie lang man das Progesteron nehmen muss??

für immer??

ist das nicht so dass wenn man Progesteron zuführt der Körper eher meint, ich bekomme das zugeführt ich muss jetzt eh nur noch weniger produzieren??

Aber zumindest ja nicht mehr, so dass irgendwann alles stimmt und man keins mehr cremen muss?

das hieße ja man muss es für immer cremen???

jetzt heut hat die Ärztin gemeint also mit mindestens 1 Jahr muss man schon rechnen damit man an den Haaren was sieht!!!!

des wird auch immer länger...

ja super, in aller aller spätestens 1 Jahr wollt ich aber nochmal schwanger werden!

dann lohnt das anfangen doch eigentlich garnicht!!?

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [lala](#) on Tue, 31 Jan 2012 18:03:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hi  
meine werte sind da und ich bin einigermaßen überrascht. blutabnahme am 21.ten Zyklustag.  
Der referenzbereich bezieht sich auf ca. 2-5ten zyklustag, meinte der doc. daher wäre  
progesteron zu niedrig (müsste größer als 15 sein) und Vit D ebenfalls.  
ich soll nun utrogest (prog.) einnehmen und 2 mal/woche ein sehr hochdosiertes Vit.D Präparat  
mir fiel noch das niedrige DHEA S auf, aber er meinte das sei unproblematisch, weil noch  
ausreichend testo da sei.  
ich dachte progesteron wäre besser als salbe zum auftragen auf die haut ?

---

## File Attachments

1) [Hormonwerte 01\\_2012\\_Forum.bmp](#), downloaded 446 times

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Thu, 02 Feb 2012 20:14:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Urtogest kann man auch nehmen, die einen vertragen das Cremen gar nicht und anders rum.  
Probiere es einfach mal aus!

Deine männlichen Hormone sind allesamt nicht soo hoch, auch Andro ist niedrig und DHEA  
ebenfalls ( bei dir das DHEAS, wo da der Unterschied ist weiß ich auch nicht so genau, du?).  
Bei mir ist das DHEA sehr niedrig und ich nehme nun 15mg DEHA...

@Scheuerstuhl: Bei Frau Dr Scheuerstuhl stehe ich nun auf der Warteliste, es ist ein Termin für  
den Juni angepeilt.

Ich wollte schon immer mal im Sommer an den Starnberger See reisen ( 5 Std Anfahrt .. )

Liebe Grüße!

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [lala](#) on Wed, 08 Feb 2012 20:57:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hi binne

berichte mal in paar wochen, ob dir DHEA was bringt. würde mich sehr interessieren.

ich starte wohl morgen abend mit utrogest. habe morgen mittag nochmal einen termin für die  
blutabnahme, um die androgene zu bestimmen (die sind lt. endo nur VOR dem eisprung  
aussagekräftig und meine letzte blutabnahme war ja nach dem eisprung (warum hat er die dann  
eigtl mitbestimmt? na egal))

wisst ihr zufällig, ob mit progesteron mein zyklus länger wird??

es ist nämlich so, dass bei mir nach absetzen der pille der erste zyklus i.wie 6 wochen dauert, der nächste dann 4 wochen, danach 26, tage usw. er verkürzt sich.

Bessert sich das mit progesteron?

und wann beende ich die halber-zyklus-prog.einnahme? beim ersten tag der regelblutung?

Danke!!

lala

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Wed, 08 Feb 2012 21:04:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:und wann beende ich die halber-zyklus-prog.einnahme? beim ersten tag der regelblutung?

ja mir wurde gesagt, (aber ich hab die Creme) beim ersten Tag der Periode.

Aber was ich mich frage ist, was ist wenn ich vorher Schmierblutungen habe??

Hatte ich jetzt immer seit ich die Kupferspirale habe (bzw hatte, habse ja jetzt ziehn lassen)

Bin mir da nicht ganz sicher wann ich dann genau aufhören soll.

Und noch eine Frage

Ich dachte Wassereinlagerungen sollen mit der Creme besser werden?

Hab aber gaaanz schrecklich geschwollene Finger seitdem

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Thu, 09 Feb 2012 09:02:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich creme immer bis zum ersten Tag der Periode, bzw wenn ich eben entdecke, dass es "los" geht...

Wassereinlagerungen sind am Anfang der Cremerei wohl nicht unüblich, ich hatte z einen total dicken Bauch bekommen ( also das Fett um den Bauch hat sich fast verdoppelt). Wasser und Fettansammlung um den Bauch sind Zeichen einer Östrogendominanz und diese verstärkt sich wohl auch etwas zu Beginn der Cremerei.. das lässt auch wieder nach, kann aber mehrere Zyklen dauern..

LG!

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Binne](#) on Thu, 09 Feb 2012 09:10:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nochmal kurz zur Erklärung:

Zu Beginn der Behandlung kann es sein, dass Prog die Östrogenrezeptoren verstärkt sensibilisiert und somit die Symptome einer ÖD "pusht", deshalb sollte man in diesem Fall langsam mit dem Schmieren anfangen.

Leni hatte ja auch geschrieben, dass sie anfangs sogar nur mit einer 1% Creme geschmiert hat und dann gesteigert hat.

LG!

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [tividi](#) on Tue, 14 Feb 2012 17:38:47 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hab immernoch ganz schlimm geschwollene Finger..

morgen wäre jetzt der 15 Tag des schmierens..

mir wurde gesagt ich soll am 12.Zt anfangen und 15 cremen.  
Und dann aufhören wenn die Blutung kommt.  
wenn die Blutung jetzt dann noch nicht kommt, was dann?  
Weiter schmieren??

Gibts schon was neues bei irgendjemanden??

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [lala](#) on Tue, 14 Feb 2012 20:31:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hi

also ich nehme nun seit 09.02. utrogest, aber auf eigene "verantwortung" erstmal 1 kapsel statt 2.  
steigere erst beim nächsten oder ü.nächsten zyklus

bisher keine wirkung/nebenwirkung, eigtl klar, nehms noch zu kurz...

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Wed, 15 Feb 2012 10:00:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich schmiere auch erst seit einem Zyklus wieder, nächste Woche geht es wieder los. Mein HA hat sich deutlich verbessert, mein Kopfhautjucken ist weg , aber WORAN das jetzt genau liegt , habe zeitgleich zum Prog schmieren auch meine SD- Hormone verändert,tippe eher darauf, für Prog wäre die Verbesserung noch zu früh... eigentlich soll ich auch erstmal 6 Wochen lang nicht schmieren weil mein Doc einen Ist-Status machen will ohne Geschmiere, damit er sieht, wie meine aktuelle Hormon-Lage aussieht. Alos zur Zeit weiß ich auch nicht so genau was ich wie machen soll...

@Tividi, ich würde weitercremen bis zu merkst, dass Du deine Tage bekommst!

LG!

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [wuschel63](#) on Wed, 15 Feb 2012 10:37:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ Binne

warum läßt du denn nicht mal das Prog. weg, dann weißt du und wir , was deinen HA verbessert ? ... oder hattest du zwischendurch auch immer wieder mal Phasen, wo der HA besser wurde???

Es könnte aber durchaus sein, dass das Prog. sofort wirkt. Mein Haarausfall fing auch direkt nach Absetzen der Pille an....also warum soll es nicht auch umgekehrt funktionieren???

Gruß wuschel

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Wed, 15 Feb 2012 11:13:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja Leni meinte ja auch das nch einem Monat (also nachm ersten Zyklus wohl?) schon besser wurde.

Hab gehofft das wird bei mir auch so... Aber nee keinerlei Veränderung gespürt ausser die geschwollenen Finger

---

---

Subject: Probleme unter Utrogest

Posted by [lala](#) on Fri, 17 Feb 2012 19:19:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi zusammen,

nehme nun seit dem 09.02. utrogest d.h. seit dem 11. Zyklustag (1 Tabl abends) und nun habe ich Blutungen bekommen und mensartige Beschwerden (Ziehen im Unterbauch, Übelkeit.)

Was soll ich jetzt tun?

da ich am 11.Zyklustag begonnen habe, muss ich doch noch mal 11 Zyklustage Utrogest nehmen, also bis zum 20.02.??

soll ich jetzt schon absetzen? Ich hab keine ahnung, ob das dieses "schmierblutungen" sind, die als NW auftreten können, weil ich nicht weiß wie sowas aussehen soll ??

wenn ich heute absetze und das als "regel" betrachte, dann hat mein zyklus nur 18-19 Tage gedauert. Das ist doch viel zu kurz oder?

vor allem meinte ja der arzt, dass sich mein zyklus (ohne einnahme von pille, prog. ect.) deswegen verkürzt, weil ich eine gelbkörperschwäche habe. Auch dagegen nehme ich ja utrogest. Jetzt, wo ich prog. bekomme, müsste dann doch der zyklus länger dauern!?!

was soll ich tun?

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [wuschel63](#) on Fri, 24 Feb 2012 11:51:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat eigentlich irgendjemand Frau Dr. Scheuernstuhl mal wegen AGA oder erblich bedingten HA befragt ??? Gibt es das überhaupt für sie ??? Würde mich wirklich mal sehr interessieren!!!!

LG wuschel

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Fri, 24 Feb 2012 15:13:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DAs fände ich auch spannend!

Ich bin im Juni dort, dann frage ich Sie mal!

Zumindest gibt es für sie hormonell bedingten HA.

LG, BINNE

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [wuschel63](#) on Sun, 26 Feb 2012 10:34:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ Binne

Da bin ich echt gespannt, was Frau Dr. S. dazu sagt. Ich kapiere ohnehin immer noch nicht, warum man den HA, hormonell-erblich beschreibt  
Mit dem Begriff hormonell kann ich ja was anfangen, aber hormonell-erblich AGA verstehe ich auch, aber eben die Kombi hormonell-erblich nicht. Aber genau das steht ja auf Pantostin und auf Priorin. Für mich ist hormonell aber etwas anderes als erblich

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [lema](#) on Sun, 26 Feb 2012 11:09:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

das sehe ich auch so! Als bei mir die erhöhten Androgene festgestellt wurde, meinte meine Endo- AGA. Die AGA ist aber nicht darauf zurückzuführen, dass die Haarwurzeln zu empfindlich sind, sondern darauf, dass die Androgene eben zu hoch sind. Und OB meine Haarwurzeln auch auf normale Menge von Androgenen empfindlich reagieren würden, das weiß ja keiner! Wenn sie das tun würden, hieße es dann erbliche AGA. So verstehe ich das Ganze.

LG  
Julia

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Binne](#) on Sun, 26 Feb 2012 18:16:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

So verstehe ich das auch!  
Hormoneller HA: Hormone durcheinander

Erblicher: Hormone eher unauffällig, Haarwurzeln reagieren auf DHT empfindlich, wobei auch das DHT eher im mittleren Normbereich zu finden ist!!

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [wuschel63](#) on Mon, 27 Feb 2012 08:38:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

....aber die eine Form des HA nennt sich ja hormonell-erblich und nicht hormonell oder erblich. Das ist, was ich nicht versteht.  
AGA bedeutet doch wieder etwas anderes, nämlich dass die Haare auf DHT überempfindlich

reagieren.

Also was zum Geier bedeutet hormonell-erblich    Hilfe

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Mon, 27 Feb 2012 09:09:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich dachte hormonell erblich ist AGA

Weil es ja erblich ist das die haare auf das Hormon reagieren.

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [wuschel63](#) on Mon, 27 Feb 2012 09:23:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir hat mal ein Arzt gesagt, genetisch würde bedeuten, dass von Geburt an, ein bestimmter Ablauf vorprogrammiert ist.... also, wie und ob HA entsteht, steht von vorneherein fest, scheinbar unabhängig von DHT oder sonstigen Hormonen. Das wäre in dem Fall ja dann noch etwas anderes als AGA    So langsam glaube ich, dass man alles drehen und wenden kann, wie man will. Das einzige, wo wir uns alle einige sind, HA ist Sch....

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [tividi](#) on Wed, 09 May 2012 10:32:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gibts bei irgendjemanden der diese Creme nutzt was zu berichten??

ich sollte im Mai eigentlich wieder zu der Ärztin.. die wie mir scheint aber ja eh keinen Schimmer hat...

eigentlich wollt ich nich mehr hin..

aber jetzt überleg ich doch wieder... dieses blöde hin und her überlegen..was tun..

meine Creme, ich benutzte ja echt wenig eigentlich, hab ich jetzt seit Anfang Februar, haltbar war die irgendwie eh nur bis vor nem Monat.

habse jetzt trotzdem noch benutzt.

jetz im neuen zyklus.. denk ich wird die eh irgendwann leer sein. Ich kann da nicht reinschauen blöderweise.

ich denke zwar nicht das die hilft oder irgendwas bewirkt so Recht, aber irgendwie ises mir auch

mulmig wenn die mittem im schmieren dann leer ist.

was mach ich jetzt also. Nochmal zu der Ärztin.  
im neuen Zyklus einfach nur noch nen mini mini klecks schmieren.  
und im nächsten Zyklus garnix mehr?  
weiter schmieren?  
nochmal nen Speicheltest?

hat jemand ne Idee dazu

und noch ne frage: hat mal jemand nen Speicheltest und nen Bluttest verglichen und die Werte waren komplett verschieden??

z.b. Testo im Blut zu hoch im Speichel wunderbar oder gar zu niedrig?

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [muckimuck](#) on Wed, 09 May 2012 10:55:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tividi,

gerade war meine Schwägerin hier und wir haben genau über das Thema gesprochen.  
Bei ihr ist es so, dass anhand von Blutwerten ein Progestetonmangel diagnostiziert wurde.  
Danach hat die nochmal einen Speicheltest gemacht bei dem der Mangel noch gravierend ausfiel.  
Passt also zu Deiner Beobachtung.  
Ich hab auch einrn Mangel und heute Creme bestellt nach Dr. Lee (geht in er Apo auch ohne Rezept).

LG

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [muckimuck](#) on Wed, 09 May 2012 10:58:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry für die Tippfehler.....bin mit dem Handy unterwegs....

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [unwichtig](#) on Wed, 09 May 2012 11:06:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum macht ihr den Speicheltest und warum ahlt ihr soviel?  
ich habe morgen einen Termin bei einer privaten Dermatologin, vom neuen Arzt empfohlen,  
Kosten für die Beratung 40 Euro.  
Und sogar DAS finde ich schon zu viel

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Cora](#) on Wed, 09 May 2012 11:20:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die 40 Euro sind dann für einen Gesprächstermin, richtig?  
Naja, sobald du Werte bei nem Privatarzt machen lässt oder über einen (Speichel)Test, den  
du im Internet oder sonstwo bestellst, zahlst du natürlich zusätzlich. Jeden einzelnen Wert  
direkt beim Labor.

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [unwichtig](#) on Wed, 09 May 2012 11:27:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Cora schrieb am Wed, 09 May 2012 13:20 Die 40 Euro sind dann für einen Gesprächstermin,  
richtig?  
Naja, sobald du Werte bei nem Privatarzt machen lässt oder über einen (Speichel)Test, den  
du im Internet oder sonstwo bestellst, zahlst du natürlich zusätzlich. Jeden einzelnen Wert  
direkt beim Labor.

Ja, richtig.

Oh, schade, ich hatte mich schon gefreut.  
Welche Tests lohnen sich denn alle beim Privaten Arzt?  
Ich bin schon pleite!

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Cora](#) on Wed, 09 May 2012 12:08:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Lass dich erstmal beraten

Und welche Werte sich lohnen, hat ja nichts mir privatem oder Kassenarzt zu tun. Welche hast du  
denn schon testen lassen, und wann?

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [unwichtig](#) on Wed, 09 May 2012 12:20:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Cora schrieb am Wed, 09 May 2012 14:08Lass dich erstmal beraten

Und welche Werte sich lohnen, hat ja nichts mir privatem oder Kassenarzt zu tun. Welche hast du denn schon testen lassen, und wann?

Mein letzter Hautarzt wollte nichts testen ---> Regaine & Pantostin gegeben.

Hausarzt hat Feretin und TSH bestimmt und anderes Zeug, von dem ich ersehen kann, dass ich nen Eisenmangel habe, zu viele Thrombozyten und wenige Leukozyten.  
Gyn. hat nichts getestet, hat mir Hautklinik empfohlen.  
Endo hat etliche Hormone getestet und angeblich alles in Ordnung. Ergebnis habe ich aber noch nicht schwarz auf weiß.

Ich bin am Ende mit den Nerven.

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Biggi01](#) on Wed, 09 May 2012 12:55:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Malance

ich schenke Dir den Speicheltest, meiner kam vor ein paar tagen und ich brauche ihn nicht.

wenn Du mir per PN Deine Adresse sagst, schicke ich ihn Dir zu.

Ig

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [wuschel63](#) on Wed, 09 May 2012 13:01:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Biggi01  
Hi Malance

ich schenke Dir den Speicheltest, meiner kam vor ein paar tagen und ich brauche ihn nicht.

Hi Biggi,

wieso brauchst du ihn nicht mehr ? Ist dein HA vorbei oder was hat dich dazu bewegt, ihn nicht zu machen.

Gruß wuschel

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Biggi01](#) on Mon, 11 Feb 2019 17:27:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Binne,

weißt Du auch wieviel Prog man nehmen muss um DHT zu senken?

Ig

Biggi01

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Wed, 13 Feb 2019 10:14:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Biggi,

lang lang ist es her dass wir geschrieben haben :d

Ich kann dir leider keine Antwort auf deine Frage geben.

Frau Scheuerstuhl meinte damals, erbsengroß ( wenn Creme).

Ich nehme schon seit mehreren Jahren Utrogest, zwei oral in der 2.ZH, aber nicht um damit meinen HA zu beeinflussen, sondern um meine schlechte PMS Laune zu reduzieren. Das klappt gut.

Inwieweit das Utrogest nun DHT senkt habe ich nie kontrollieren lassen. Ich unternehme nichts mehr bzw fast nichts mehr gegen den HA, ich bin einfach Arztmüde.

Bin ja bald Mitte 40, seit ich 16 bin mache ich mit diesem Thema rum.

Seit 2,5 Jahren nehme ich Minox.

Habe dadurch auch Neuwuchs. Aber nicht genug, gerade vorne nicht.

Beschäftige mich intensiv mit Haarteilen,

für alle, die es interessiert, eine Internetfteundin machte mich auf highline wigs von Sharon aus Amerika aufmerksam. Auf Insta kann man da ganz tolle Mutmachende Bilder von Frauen

sehen, die toll damit aussehen.

Eine Kundin von Sharon vertreibt nun ihre eigenen Topper hier in Deutschland und dort werde ich wahrscheinlich demnächst zuschlagen.

Wie ist denn dein Status, Biggi ?

Wie geht's dir?

LG Binne

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [lala](#) on Wed, 13 Feb 2019 11:37:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Binne und Biggi

Schön von euch zu lesen, auch wenns wie immer um das leidige Thema geht.

Das mit den Haarteilen /Perücken beschäftigt mich auch zunehmend. Ich bin es einfach leid.

Und es kann ja nicht sein, dass es da keine gute Lösung gibt.

Ich war eben auf der Highline Seite... Bedeutet das, dass es ausschliesslich Haarteile mit Mittelscheitel sind?

Ich hätte so gerne meine Frisur als zweithaar Lösung. Blond mit dunklem Ansatz und am liebsten full lace. Bezahlbar.

Progesteron nehme ich übrigens jetzt auch schon seit vielen Jahren und mein Haarausfall ist immer noch / immer mal wieder da. Und ich nehme inzwischen 2 x 200 mg vaginal pro Tag. Ich steuere damit meinen Zyklus, der sonst stark verkürzt wäre. Das klappt sehr gut.

Viele Grüße

Lala

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Biggi01](#) on Wed, 13 Feb 2019 15:54:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Binne,

danke für Deine Antwort.

Es geht mir so weit ganz gut.

Die AGA habe ich nach wie vor mit Androcur im Griff, ich schätze so bei jeder Haarwäsche verliere ich vielleicht 10-15 Haare.

Es ist jetzt aber so, dass ich Androcur nur verschrieben bekomme, so lange die Gamma GT unter 100 ist.

Jetzt trinke ich schon keinen Alkohol, bis auf 1 Glas Sekt in der Woche und trotzdem ist die Gamma GT bei 115, d.h.  
ich kriege kein neues Rezept.

Ich habe hier in GT so Jemanden wie Fr. Dr. Scheuernstuhl, der nimmt aber pro Frage 175€, die wollte ich mir sparen,  
weil er hat mir vor Jahren gesagt dass Prog der DHT-Hemmer überhaupt ist, nur ich weiß nicht mehr wie hoch  
ich einsteigen muss um 50mg Andocur zu ersetzen.

Wahrscheinlich muss ich das Geld doch investieren.

Ich denke die hohe Gamma GT entsteht auch durch die Gallensteine, die ich seit 2 Jahre habe, aber so lange keine  
Koliken habe, wir an der Galle nichts gemacht.

Sonst bin ich kaum noch hier, es hat sich nur bewahrheitet: wer einmal mit HA zu tun hat, hat immer wieder damit zu tun.

Minox habe ich nach 10 Jahren abgesetzt, weil ich auch dachte, es bringt nichts mehr.  
Von wegen...ich habe ja noch den HA für den ich selber die Schuld trage aufgrund von Mangelernährung (trotz Orthomol).

Dank Minox kommt der Neuwuchs viel schneller, die Geheimratsecken sind wieder dicht, aber nicht länger als 2cm.  
Sie wachsen einfach nicht mehr.

Und ich habe die Erfahrung gemacht, jedes mal wenn altersbedingt etwas Neues kommt, sei es Sodbrennen, hohes Cholestrin  
Beta Blocker oder sonst was, ich muss immer die Rote Liste wälzen um Ausgleichpräparate zu finden, die eben keinen  
HA als Nebenwirkung haben.

Viel Glück bei der HT-Suche.

Ig

Biggi

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl  
Posted by [Biggi01](#) on Wed, 13 Feb 2019 15:59:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Lala,

auch schön von Dir zu hören.

Hast Du nicht mal über eine Haartransplantation nachgedacht?

Also wenn Du mit Prog, bei 200 täglich bist, dann muss ich locker bis 400 gehen.

Hast Du immer noch saisonalen HA?

Sind Deine Zahlen immer noch so brutal hoch??

schreibt weiter wie es Euch geht auch wenn es Haarteile betrifft.

Ich habe in der Firma viele Kolleginnen, die immer weniger Haare auf dem Kopf haben, es sieht echt nicht schön aus.

Aber sie kämpfen nicht, anders wir, wir lassen uns nicht unterkriegen.

Ig  
Biggi

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Thu, 14 Feb 2019 07:29:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Lala,

ich schreibe dir eine PM!

Ich möchte nicht, dass es aussieht, also ob ich Werbung machen würde ;)

LG und bis gleich :d

---

---

Subject: Aw: Kosten f. Privatzahler zB Dr. Scheuernstuhl

Posted by [Binne](#) on Thu, 14 Feb 2019 07:47:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Biggi!

Ich denke, du müsstest auf jeden Fall Progesteron vaginal nehmen, da es oral ja noch durch die Leber muss und nicht so gut wirkt...

Eine Kapsel dann mindestens.

Progkapseln kann man sich ja aber auch sehr gut verschreiben lassen, gerade für die Frauen ab 40 ist das ja kein Problem.

Sie helfen ja auch wirklich gut gegen PMS ;)

Nimmst du denn nun wieder Minox, nachdem du es abgesetzt hattest?

Lg Binne

---